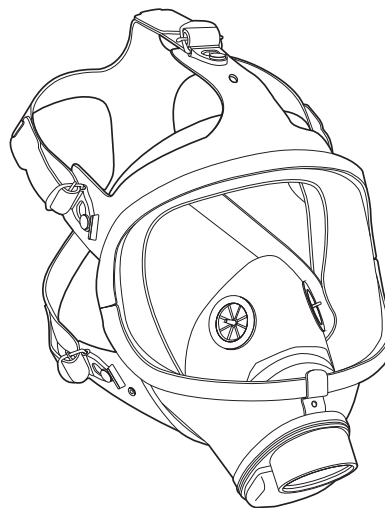


Dräger X-plore 6000

—

Instructions for use

de, en, fr, es, it, nl, bg, ro, ru, tr, zh, enUS



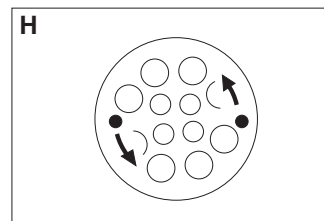
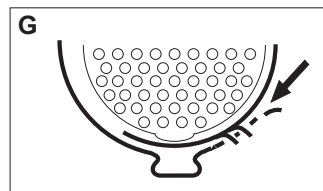
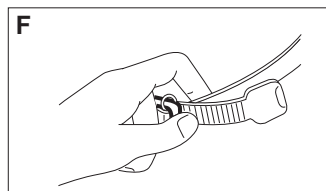
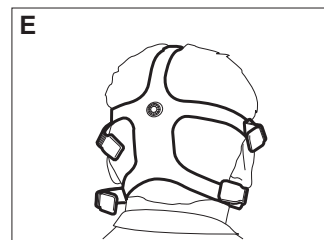
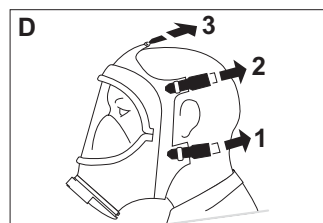
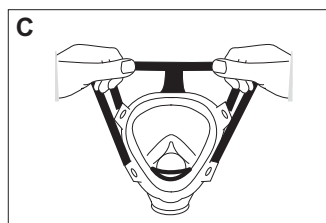
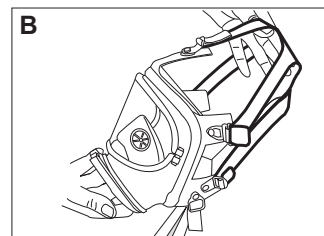
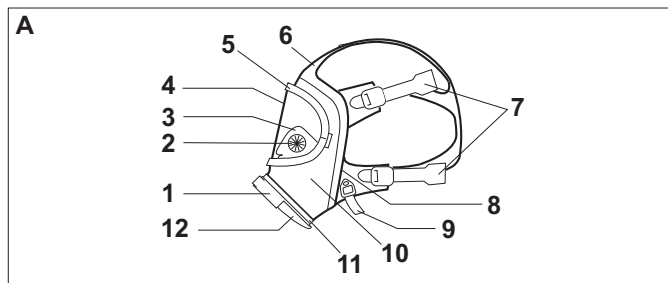
More languages available
for download at dräger.com/it

Dräger

Technology for Life

Languages

de	Gebrauchsanweisung	4
en	Instructions for use	9
fr	Notice d'utilisation	14
es	Instrucciones de uso	20
it	Istruzioni per l'uso	26
nl	Gebruiksaanwijzing	32
bg	Ръководство за работа	38
ro	Instrucțiuni de utilizare	44
ru	Руководство по эксплуатации	49
tr	Kullanım kılavuzu	55
zh	使用说明书	60
enUS	Instructions for use	65



Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitsbezogene Informationen	5
2	Konventionen in diesem Dokument.....	5
2.1	Bedeutung der Warnhinweise.....	5
3	Beschreibung	5
3.1	Produktübersicht (siehe Ausklappseite Abbildung A)	5
3.2	Funktionsbeschreibung.....	5
3.3	Verwendungszweck.....	6
3.4	Einschränkungen des Verwendungszwecks	6
3.5	Zulassungen	6
3.6	Typidentische Kennzeichnung.....	6
4	Gebrauch	7
4.1	Voraussetzungen für den Gebrauch.....	7
4.2	Vorbereitungen für den Gebrauch	7
4.3	Atemanschluss anlegen.....	7
4.4	Dichtsitz prüfen	7
4.5	Während des Gebrauchs.....	8
4.6	Nach dem Gebrauch.....	8
4.7	Wartungsarbeiten und Wartungsintervalle.....	8
5	Transport	8
6	Lagerung.....	8
7	Entsorgung.....	8

1 Sicherheitsbezogene Informationen

- Vor Gebrauch des Produkts diese Gebrauchsanweisung und die der zugehörigen Produkte aufmerksam lesen.
- Gebrauchsanweisung genau beachten. Der Anwender muss die Anweisungen vollständig verstehen und den Anweisungen genau Folge leisten. Das Produkt darf nur entsprechend dem Verwendungszweck verwendet werden.
- Gebrauchsanweisung nicht entsorgen. Aufbewahrung und ordnungsgemäße Verwendung durch den Anwender sicherstellen.
- Nur geschultes und fachkundiges Personal darf dieses Produkt verwenden.
- Fehlerhafte oder unvollständige Produkte nicht verwenden. Keine Änderungen am Produkt vornehmen.
- Dräger bei Fehlern oder Ausfällen vom Produkt oder von Produktteilen informieren.
- Lokale und nationale Richtlinien, die dieses Produkt betreffen, befolgen.
- Nur geschultes und fachkundiges Personal darf das Produkt überprüfen, reparieren und instand halten. Dräger empfiehlt, einen Service-Vertrag mit Dräger abzuschließen und alle Instandhaltungsarbeiten durch Dräger durchführen zu lassen.
- Für Instandhaltungsarbeiten nur Original-Dräger-Teile und -Zubehör verwenden. Sonst könnte die korrekte Funktion des Produkts beeinträchtigt werden.

2 Konventionen in diesem Dokument

2.1 Bedeutung der Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise werden in diesem Dokument verwendet, um den Anwender auf mögliche Gefahren hinzuweisen. Die Bedeutungen der Warnhinweise sind wie folgt definiert:

Warnzeichen	Signalwort	Klassifizierung des Warnhinweises
	WARNUNG	Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Tod oder schwere Verletzungen eintreten.

Warnzeichen	Signalwort	Klassifizierung des Warnhinweises
	VORSICHT	Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Verletzungen eintreten. Kann auch als Warnung vor unsachgemäßem Gebrauch verwendet werden.
	HINWEIS	Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Schädigungen am Produkt oder der Umwelt eintreten.

3 Beschreibung

3.1 Produktübersicht (siehe Ausklappseite Abbildung A)

1	Maskenanschluss	7	Bänderung
2	Steuerventil	8	Dichtrahmen
3	Innenmaske	9	Trageband
4	Sichtscheibe	10	Maskenkörper
5	Spannrahmen	11	Schelle
6	Stirnbandlasche	12	Ausatemventil-Schutzkappe

3.2 Funktionsbeschreibung

Die Vollmasken haben einen Rundgewindeanschluss nach EN 148-1. Dadurch sind die Vollmasken für Atemfilter, Gebläsefiltergeräte und Schlauchgeräte mit Rundgewindeanschluss entsprechend EN 148-1(RA) geeignet.

Die Vollmasken können bei Temperaturen von -30 °C bis +60 °C eingesetzt werden.

Für Brillenträger lässt sich eine Maskenbrille einsetzen. Bei den Vollmasken mit Metallrahmen kann optional ein Schweißerschutzvisier angebracht werden.

3.3 Verwendungszweck

Die Atemanschlüsse schützen Gesicht und Augen vor aggressiven Medien.

3.4 Einschränkungen des Verwendungszwecks

⚠ WARNUNG

Bärte und Koteletten im Dichtungsbereich der Vollmaske verursachen Leckagen. Entsprechende Personen sind für das Tragen der Vollmaske ungeeignet. Brillenbügel im Dichtungsbereich verursachen ebenfalls Leckagen.

► Maskenbrille verwenden.

3.5 Zulassungen

Die Vollmasken sind zugelassen nach:

- EN 136:1998 CL 3 oder CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Konformitätserklärungen: siehe www.draeger.com/product-certificates

Die Vollmasken entsprechen den US-amerikanischen NIOSH-Richtlinien.

Die Vollmasken dürfen nur mit zugelassenen Gebläsefiltergeräten, Normaldruck-Schlauchgeräten oder Atemfiltern mit Rundgewindeanschluss entsprechend EN 148–1(RA) verwendet werden.

Die Vollmasken sind gemäß 2014/34/EU für den Gebrauch in explosionsgefährdeten Bereichen geprüft und können in folgenden Zonen verwendet werden:

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 mit Alufilter	X-plore 6500 mit Alufilter
Zone 0, 1, 2 für Gase der Explosionsgruppe IIA, IIB, IIC	X			
Zone 0, 1, 2 für Gase der Explosionsgruppe IIA, IIB		X		
Zone 1, 2 für Gase der Explosionsgruppe IIA, IIB, IIC			X	
Zone 1, 2 für Gase der Explosionsgruppe IIA, IIB				X
staubexplosionsgefährdete Bereiche der Zone 21, 22			X	X

3.6 Typidentische Kennzeichnung

Die Atemanschlüsse sind unterschiedlich gekennzeichnet:

Anschlussstück	RA
Maskenkörper	EPDM oder Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 oder X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (Notified Body in Europa)
Sichtscheibe	L, PC oder PMMA
Spannrahmen	K/sw oder K/bl

4 Gebrauch

4.1 Voraussetzungen für den Gebrauch

Folgende Voraussetzungen müssen beachtet werden, wenn die Vollmasken mit einem Atemfilter oder einem Gebläsefiltergerät verwendet werden:

- Die Umgebungsverhältnisse (insbesondere Art und Konzentration der Schadstoffe) müssen bekannt sein. Entsprechende Atemfilter verwenden. Wenn der Schadstoff unbekannt ist, nur Pressluftatmer oder Druckluft-Schlauchgeräte verwenden.
- Filtergeräte nur verwenden, wenn die Luft keine unmittelbare Gefahr für Gesundheit oder Leben darstellt.
- Es muss gewährleistet sein, dass sich die umgebende Atmosphäre nicht ungünstig verändern kann.
- Filtergeräte bei Verdacht auf Schadstoffe mit geringen Warneigenschaften (geruchsarm, geschmacklos, keine Reizung der Augen und Atemwege) nicht einsetzen. Eine nachlassende Schutzwirkung des Filtergeräts kann in diesem Fall nicht festgestellt werden.
- Unbelüftete Behälter, Gruben, Kanäle usw. dürfen mit Filtergeräten nicht betreten werden.
- Filtergeräte nicht in mit Sauerstoff angereicherten Atmosphären verwenden.
- Der Sauerstoffgehalt der Umgebungsluft darf nicht unter folgende Grenzwerte sinken:
 - mindestens 17 Vol% Sauerstoff in allen europäischen Ländern außer den Niederlanden, Belgien und Großbritannien
 - mindestens 19 Vol% Sauerstoff in den Niederlanden, Belgien, Großbritannien, Australien und Neuseeland
 - In anderen Ländern nationale Richtlinien beachten.

4.2 Vorbereitungen für den Gebrauch

1. Ggf. Maskenbrille einsetzen.
2. Bänderung bis zum Anschlag öffnen (Bild B).
3. Trageband um den Nacken legen und in der Bereitstellungsposition befestigen.

4.3 Atemanschluss anlegen

1. Das Trageband aus der Bereitstellungsposition lösen.
2. Die Bänderung ausbreiten, das Kinn in Kinn tasche einlegen (siehe Ausklappseite Abbildung C), die Bänderung über dem Kopf zentrieren. Sicherstellen, dass die Bänderung flach liegt und nicht verdreht ist.
3. Sicherstellen, dass Haare oder Bänderung den Dichtrahmen nicht beeinträchtigen und dass der Dichtrahmen vollständig das Gesicht berührt und sich dessen Konturen anpasst.
4. Beide Nackenbänder (siehe Ausklappseite Abbildung D, Schritt 1) und dann die Schläfenbänder (siehe Ausklappseite Abbildung D, Schritt 2) gleichmäßig zum Hinterkopf hin festziehen, so dass die Mitte der Bänderung in der Kopfmittle bleibt (siehe Ausklappseite Abbildung E).
5. Die Stirnbandlasche (siehe Ausklappseite Abbildung D, Schritt 3) nur festziehen, falls erforderlich.
6. Normal atmen.
Die verbrauchte Luft sollte leicht aus dem Ausatemventil strömen.
7. Die Vollmaske dichtprüfen (siehe „Dichtsitz prüfen“, Seite 7).
8. Das Ausatemventil prüfen: Maskenanschluss dichthalten und kräftig ausatmen.
Die ausgeatmete Luft muss ungehindert entweichen können, sonst die Ausatemventilscheibe austauschen.
Für Informationen zu Wartungsarbeiten und Wartungsintervallen siehe Technisches Handbuch Sachnummer: 9300783 auf www.draeger.com/ifu
9. Den Atemfilter, das Gebläsefiltergerät oder das Schlauchgerät anschließen.

4.4 Dichtsitz prüfen

1. Den Maskenanschluss dichthalten und einatmen, bis ein Unterdruck entsteht
2. Die Luft kurzzeitig anhalten. Der Unterdruck soll bestehen bleiben, sonst die Bänderung nachziehen.
3. Die Dichtprüfung zweimal wiederholen.

WARNUNG

- Einsatz nur mit dichter Vollmaske antreten, sonst besteht Vergiftungsgefahr!

4.5 Während des Gebrauchs

4.5.1 Tiefe Temperaturen

Sichtscheibe innen mit Klarsichtmittel „klar-pilot“ gegen Beschlagen schützen.

4.5.2 Hohe Temperaturen

WARNUNG

Vergiftungsgefahr!

Bei jeglicher Beschädigung, z. B. Bläschen in der Sichtscheibe, besteht Vergiftungsgefahr.

- Den Gefahrenbereich sofort verlassen.

4.5.3 Chemikalien

Einige Stoffe können vom Material des Maskenkörpers aufgenommen werden und ggf. auch eindiffundieren. Weiterführende Informationen sind bei Dräger erhältlich.

4.6 Nach dem Gebrauch

1. Den Atemfilter oder den Verbindungsschlauch des Gebläsefilter- oder Schlauchgeräts lösen.
2. Die Vollmaske abnehmen:
Die Zeigefinger hinter die Laschen der Nackenbänder stecken und mit den Daumen die Klemmschnallen zum Lösen der Kopfbänderung nach vorn drücken (siehe Ausklappseite Abbildung F). Die Vollmaske vom Gesicht weg nach oben über den Kopf ziehen.
3. Den Atemfilter gemäß den örtlichen Abfallentsorgungsvorschriften entsorgen.

VORSICHT

- Vollmaske nicht am Anschlussstück greifen und vom Gesicht ziehen, da die Maske beschädigt werden kann.

4.7 Wartungsarbeiten und Wartungsintervalle

Für Informationen zu Wartungsarbeiten und Wartungsintervallen siehe Technisches Handbuch Sachnummer: 9300783 auf www.draeger.com/ifu

5 Transport

Die Vollmaske in einer Tragedose oder Maskentasche transportieren.

6 Lagerung

Dräger X-plore 6000

- Die Bänderung bis zum Anschlag öffnen.
- Die Sichtscheibe mit einem Antistatiktuch abwischen.
- Sicherstellen, dass die Vollmaske trocken ist.
- Die Vollmaske in zugehörigem Beutel oder Tragedose verpacken.
- Die Vollmaske ohne Verformung trocken und staubfrei lagern.
- Vor direkter Sonnen- und Wärmestrahlung schützen.
- Lagertemperatur: -15 °C bis +25 °C
- ISO 2230 und nationale Richtlinien für Lagerung, Wartung und Reinigung von Gummierzeugnissen beachten.

Dräger Gummiwaren sind mit einem Mittel gegen vorzeitiges Altern geschützt, das in einigen Fällen als grauweißer Belag sichtbar wird. Dieser Belag kann mit Seifenwasser und Bürste abgewaschen werden.

7 Entsorgung

Produkt gemäß den geltenden Vorschriften entsorgen.

Contents

1	Safety-related information	10
2	Conventions in this document	10
2.1	Meaning of the warning notices	10
3	Description	10
3.1	Product overview (see fold-out page, Figure A)	10
3.2	Feature description	10
3.3	Intended use	10
3.4	Limitations on use	11
3.5	Approvals	11
3.6	Type-identical marking	11
4	Use	12
4.1	Preconditions for use	12
4.2	Preparations for use	12
4.3	Donning the facepiece	12
4.4	Checking for tight fit	12
4.5	During use	13
4.6	After use	13
4.7	Maintenance work and maintenance intervals	13
5	Transport	13
6	Storage	13
7	Disposal	13

1 Safety-related information

- Before using this product, carefully read these instructions for use and those of the associated products.
- Strictly follow the instructions for use. The user must fully understand and strictly observe the instructions. Use the product only for the purposes specified in the intended use section of this document.
- Do not dispose of the instructions for use. Ensure that they are stored and used appropriately by the user.
- Only trained and competent users are permitted to use this product.
- Do not use a faulty or incomplete product. Do not modify the product.
- Notify Dräger in the event of any component fault or failure.
- Comply with all local and national rules and regulations associated with this product.
- Only trained and competent personnel are permitted to inspect, repair and service the product. Dräger recommend a Dräger service contract for all maintenance activities and that all repairs are carried out by Dräger.
- Use only genuine Dräger spare parts and accessories. Otherwise, the proper functioning of the product may be impaired.

2 Conventions in this document

2.1 Meaning of the warning notices

The following warning notices are used in this document to alert the user to potential hazards. The meanings of the warning notices are defined as follows:

Warning sign	Signal word	Classification of the warning notice
	WARNING	Indicates a potentially hazardous situation. If not avoided, it could result in death or serious injury.
	CAUTION	Indicates a potentially hazardous situation. If not avoided, it could result in physical injury. It may also be used to alert against unsafe practices.

Warning sign	Signal word	Classification of the warning notice
	NOTICE	Indicates a potentially hazardous situation. If not avoided, it could result in damage to the product or environment.

3 Description

3.1 Product overview (see fold-out page, Figure A)

1	Mask connector	7	Harness
2	Control valve	8	Face seal
3	Inner mask	9	Carrying strap
4	Visor	10	Mask body
5	Visor frame	11	Clamping ring
6	Upper head-harness connector	12	Exhalation valve cover

3.2 Feature description

The full face masks have a round-thread connector according to EN 148-1. This makes the full face masks suitable for respiratory filters, powered air purifying respirators and airline equipment with round-thread connectors according to EN 148-1 (RA).

The full face masks can be used at temperatures from -30 °C to +60 °C.

Mask spectacles can be inserted for users who wear spectacles. A welding protective visor can be optionally attached for full face masks with a metal frame.

3.3 Intended use

The facepieces protect the face and eyes from aggressive media.

3.4 Limitations on use

⚠ WARNING

Beards and sideburns in the sealing area of the full face mask will cause leakages. Therefore, the full face mask should not be used by anyone with facial hair of this sort. Earpieces in the sealing area also cause leakages.

- Use special mask spectacles.

3.5 Approvals

The full face masks are approved according to:

- EN 136:1998 CL 3 or CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Declarations of conformity: see www.draeger.com/product-certificates

The full face masks comply with the U.S. NIOSH regulations.

The full face masks may only be used with approved powered air-purifying respirators, normal-pressure airline equipment or respiratory filters with round-thread connectors according to EN 148-1 (RA).

The full face masks are tested in accordance with 2014/34/EU for use in hazardous areas and can be used in the following zones:

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 with aluminium filter	X-plore 6500 with aluminium filter
Zone 0, 1, 2 for gases of explosion group IIA, IIB, IIC	X			
Zone 0, 1, 2 for gases of explosion group IIA, IIB		X		
Zone 1, 2 for gases of explosion group IIA, IIB, IIC			X	
Zone 1, 2 for gases of explosion group IIA, IIB				X
Dust explosive atmospheres of zone 21, 22			X	X

3.6 Type-identical marking

The facepieces are marked differently:

Connector	RA
Mask body	EPDM or Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 or X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (notified body in Europe)
Visor	L, PC or PMMA

Visor frame

K/sw or K/bl

4 Use

4.1 Preconditions for use

The following preconditions have to be observed when using the full face masks with a respiratory filter or a powered air-purifying respirator:

- The ambient conditions (particularly the types and concentrations of contaminants) must be known. Use corresponding respiratory filters. Only use self-contained open-circuit breathing apparatuses or air line breathing apparatuses in cases where the contaminant is unknown.
- Only use filtering devices if the air does not directly endanger the health or life of the user.
- It must be ensured that the ambient atmosphere cannot change for the worse.
- Do not use filtering devices if there is suspicion of contaminants with low warning properties (low-odour, tasteless, no irritation of eyes and airways). A decreasing protective effect of the filtering device cannot be determined in this case.
- Do not use filtering devices for entering unventilated tanks, mines, canals, etc.
- Do not use filtering devices in oxygen-enriched atmospheres.
- The oxygen content of the ambient air must not fall below the following limit values:
 - at least 17 Vol% oxygen in all European countries except the Netherlands, Belgium and UK
 - at least 19 Vol% oxygen in the Netherlands, Belgium, the UK, Australia and New Zealand
 - In other countries, observe the applicable national regulations.

4.2 Preparations for use

1. Use mask spectacles, if necessary.
2. Loosen the harness as far as possible (Figure B).
3. Put the carrying strap around the neck and fasten it in the standby position.

4.3 Donning the facepiece

1. Release the carrying strap from the standby position.
2. Open up the harness, place your chin into the chin cup (see fold-out page, Figure C), centre the harness over your head. Ensure that the harness is lying flat and not twisted.
3. Ensure that neither hair nor harness impairs the face seal and that the face seal is in complete contact with the face and adapts to its contours.
4. Tighten both neck straps (see fold-out page, Figure D, step 1) and then the temple straps (see fold-out page, Figure D, step 2) by pulling them evenly towards the back of the head so that the centre of the harness remains in the centre of the head (see fold-out page, Figure E).
5. If required, tighten the upper head-harness connector (see fold-out page, Figure D, step 3).
6. Breathe normally.
The used air should leave the exhalation valve easily.
7. Check the full face mask for leaks (see "Checking for tight fit", page 12).
8. Check the exhalation valve: seal the mask connector and breathe out forcefully.
The exhaled air must be able to escape without obstruction. If not, replace the exhalation valve disc.
For information about maintenance work and maintenance intervals, see the technical manual, part number: 9300783 at www.draeger.com/ifu
9. Connect the respiratory filter, powered air-purifying respirator or airline equipment.

4.4 Checking for tight fit

1. Seal the mask connector and breathe in until a negative pressure is generated.
2. Hold your breath for a moment. The negative pressure should be maintained. If not, retighten the harness.
3. Repeat the leak test twice.

WARNING

- The full face mask must only be used if perfectly tight; otherwise there is a danger of poisoning!

4.5 During use

4.5.1 Low temperatures

Protect the inside of the visor against fogging with "klar-pilot" anti-fog agent.

4.5.2 High temperatures

WARNING

Risk of poisoning!

Any signs of damage, e.g. bubbles in the visor, pose a risk of poisoning.

- Leave the danger zone immediately.

4.5.3 Chemicals

Some substances can be absorbed by the material of the mask body or may even diffuse through it. Further information can be obtained from Dräger.

4.6 After use

1. Disconnect the respiratory filter or connecting hose from the powered air purifying respirator or airline equipment.
2. Remove the full face mask:
Insert your index fingers underneath the flaps of the neck straps and push the adjusting clamps forward with your thumbs to loosen the head harness (see fold-out page, Figure F). Pull the full face mask away from your face and over your head.
3. Dispose of the respiratory filter in accordance with the local waste disposal regulations.

CAUTION

- Do not grab the full face mask by the connector and pull it off your face as this can damage the mask.

4.7 Maintenance work and maintenance intervals

For information about maintenance work and maintenance intervals, see the technical manual, part number: 9300783 at www.draeger.com/ifu

5 Transport

Transport the full face mask in a carrying box or mask bag.

6 Storage

Dräger X-plore 6000

- Loosen the harness as far as possible.
- Wipe the visor with an antistatic cloth.
- Make sure that the full face mask is dry.
- Pack the full face mask in its bag or carrying box.
- Store the full face mask in a dry, dust-free place where it cannot become deformed.
- Protect from direct sunlight and thermal radiation.
- Storage temperature: -15 °C to +25 °C.
- Observe ISO 2230 and national regulations concerning the storage, maintenance and cleaning of rubber products.

Dräger rubber products are treated with an agent to protect against premature ageing which in some cases is visible as a grey-white coating. This coating can be washed off with a brush and soapy water.

7 Disposal

Dispose of the product in accordance with the applicable rules and regulations.

Sommaire

1	Informations relatives à la sécurité	15
2	Conventions utilisées dans ce document	15
2.1	Signification des avertissements	15
3	Description	15
3.1	Aperçu du produit (voir la page dépliant figure A)	15
3.2	Description du fonctionnement	16
3.3	Utilisation prévue	16
3.4	Restrictions de l'utilisation prévue.....	16
3.5	Homologations	16
3.6	Marquage des types identiques	17
4	Utilisation.....	17
4.1	Conditions d'utilisation	17
4.2	Préparations pour l'utilisation	17
4.3	Mise en place de la pièce faciale	17
4.4	Contrôle de l'étanchéité	18
4.5	Pendant l'utilisation	18
4.6	Après l'utilisation	18
4.7	Travaux et intervalles de maintenance	18
5	Transport	18
6	Stockage	18
7	Élimination.....	19

1 Informations relatives à la sécurité

- Avant d'utiliser le produit, veuillez lire attentivement la notice d'utilisation et celle des produits associés.
- Veuillez respecter scrupuleusement la notice d'utilisation. L'utilisateur devra comprendre la totalité des instructions et les respecter scrupuleusement. Veuillez utiliser le produit en respectant rigoureusement le domaine d'application.
- Ne pas jeter la notice d'utilisation. Veillez à ce que l'utilisateur conserve et utilise cette notice de manière adéquate.
- Seul un personnel formé et compétent est autorisé à utiliser ce produit.
- Ne pas utiliser des produits défectueux ou incomplets. Ne pas modifier le produit.
- Veuillez informer Dräger en cas de défaut ou de dysfonctionnement sur le produit ou des composants du produit.
- Respecter les directives locales et nationales applicables à ce produit.
- Veuillez ne confier les opérations de vérification, de réparation et d'entretien qu'au personnel compétent et muni de la formation adéquate. Dräger recommande de conclure un contrat de service qui pourra se charger de tous les travaux de maintenance.
- Pour la maintenance, veuillez utiliser uniquement des pièces et accessoires Dräger. Sinon, le fonctionnement correct du produit est susceptible d'être compromis.

2 Conventions utilisées dans ce document

2.1 Signification des avertissements

Les avertissements suivants sont utilisés dans ce document ; ils signalent à l'utilisateur des dangers potentiels. Les avertissements sont définis comme suit :

Symbole d'avertissement	Mention d'avertissement	Classification de l'avertissement
	AVERTISSEMENT	Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner la mort ou des blessures graves.
	ATTENTION	Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner des blessures. Peut également être utilisé pour avertir d'une utilisation incorrecte.
	REMARQUE	Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut avoir des conséquences néfastes pour le produit ou l'environnement.

3 Description

3.1 Aperçu du produit (voir la page dépliante figure A)

1	Raccord du masque	7	Bride
2	Vanne pilote	8	Cadre d'étanchéité
3	Masque intérieur	9	Bretelle de transport
4	Oculaire	10	Jupe de masque
5	Cadre de serrage	11	Collier de serrage
6	Bride frontale	12	Capuchon de protection de la soupape expiratoire

3.2 Description du fonctionnement

Les masques complets disposent d'un raccord fileté rond, conformément à la norme EN 148-1. Ainsi, les masques complets se prêtent à une utilisation avec des filtres respiratoires, des systèmes filtrants à ventilation assistée et des appareils à adduction d'air à raccord fileté rond, conformément à la norme EN 148-1(RA).

Les masques complets peuvent être utilisés à des températures situées entre - 30 °C et +60 °C.

Les porteurs de lunettes peuvent utiliser des lunettes de masque. Pour les masques complets avec cadre métallique, il est possible d'installer à titre d'option une visière de protection de soudure.

3.3 Utilisation prévue

Les pièces faciales protègent le visage et les yeux contre les médias agressifs.

3.4 Restrictions de l'utilisation prévue

⚠ AVERTISSEMENT

Au niveau de la zone d'étanchéité du masque complet, les barbes et les favoris provoquent des fuites. Les personnes concernées ne peuvent pas porter le masque complet. Au niveau de la zone d'étanchéité, les montures de lunettes provoquent également des fuites.

► Utiliser des lunettes de masque.

3.5 Homologations

Les masques complets sont homologués selon :

- EN 136:1998 CL 3 ou CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Déclarations de conformité : voir www.draeger.com/product-certificates

Les masques complets répondent aux directives NIOSH en vigueur aux États-Unis.

Les masques complets ne peuvent être utilisés qu'avec des systèmes filtrants à ventilation assistée, des appareils respiratoires à adduction d'air à pression normale ou des filtres respiratoires à raccord fileté rond homologués conformément à EN 148-1(RA).

Les masques complets sont contrôlés selon la norme 2014/34/UE pour l'utilisation dans les zones explosibles et sont classés dans les zones suivantes :

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 avec filtre en alu	X-plore 6500 avec filtre en alu
Zones 0, 1, 2 pour gaz des groupes d'explosion IIA, IIB, IIC	X			
Zones 0, 1, 2 pour gaz des groupes d'explosion IIA, IIB		X		
Zones 1, 2 pour gaz des groupes d'explosion IIA, IIB, IIC			X	
Zones 1, 2 pour gaz des groupes d'explosion IIA, IIB				X
Zones exposées aux coups de poussière des zones 21, 22			X	X

3.6 Marquage des types identiques

Les pièces faciales présentent différents marquages :

Pièce de raccordement	RA
Jupe de masque	EPDM ou Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 ou X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (Notified Body en Europe)
Oculaire	L, PC ou PMMA
Cadre de serrage	K/sw ou K/bl

4 Utilisation

4.1 Conditions d'utilisation

Il convient de respecter les conditions préalables suivantes si les masques complets sont utilisés avec un filtre respiratoire ou un système filtrant à ventilation assistée :

- Les conditions ambiantes (en particulier le type et la concentration des substances nocives) doivent être connues. Utiliser des filtres respiratoires correspondants. Si la substance nocive est inconnue, il faut uniquement utiliser des appareils respiratoires isolants ou des appareils à adduction d'air.
- Il faut uniquement utiliser des appareils filtrants si l'air ne représente pas de danger immédiat pour la santé ou la vie.
- Il convient de garantir que l'atmosphère ambiante ne puisse pas se modifier de manière défavorable.
- Ne pas utiliser les appareils filtrants en cas de suspicion de présence de substances nocives dont les signes avertisseurs (inodores, insipides, absence d'irritations des yeux et des voies respiratoires) sont peu perceptibles. On ne peut dans ce cas constater la baisse de l'effet de protection de l'appareil filtrant.
- Ne pas pénétrer dans des conteneurs, des fosses, des canalisations, etc. non ventilés avec des appareils filtrants.
- Ne pas utiliser les appareils filtrants dans des atmosphères enrichies en oxygène.

- La teneur en oxygène de l'air ambiant ne doit pas passer en-dessous des valeurs limites suivantes :
 - au moins 17 Vol% d'oxygène dans tous les pays européens sauf les Pays-Bas, la Belgique et la Grande-Bretagne
 - au moins 19 Vol% d'oxygène aux Pays-Bas, en Belgique, au Royaume-Uni, en Australie et en Nouvelle-Zélande
 - Dans les autres pays, il convient d'observer les directives nationales.

4.2 Préparations pour l'utilisation

1. Le cas échéant, utiliser des lunettes de masque.
2. Ouvrir la bride jusqu'à la butée (figure B).
3. Faire passer la bretelle de transport autour de la nuque et la fixer en position prêt à l'emploi.

4.3 Mise en place de la pièce faciale

1. Desserrer la bretelle de transport de la position prêt à l'emploi.
2. Déployer la bride, placer le menton dans la mentonnière (voir la page dépliant figure C) et centrer la bride sur la tête. S'assurer que la bride soit à plat et non tordue.
3. S'assurer que des cheveux ou la bride ne gênent pas le cadre d'étanchéité et que celui-ci soit entièrement en contact avec le visage et qu'il en épouse les contours.
4. Tirer de manière uniforme les deux brides posées au niveau de la nuque (voir la page dépliant figure D, étape 1) et ensuite les brides de tempes (voir la page dépliant figure D, étape 2) vers l'arrière de la tête de telle sorte que le milieu de la bride reste au niveau du milieu de la tête (voir la page dépliant figure E).
5. Uniquement serrer la bride frontale (voir la page dépliant figure D, étape 3) si cela est nécessaire.
6. Respirer normalement.
L'air d'expiration doit sortir facilement de la soupape expiratoire.
7. Contrôle de l'étanchéité du masque complet (Voir «Contrôle de l'étanchéité», page 18).
8. Contrôle de la soupape expiratoire : Obturer le raccord de masque et expirer avec force.

L'air expiré doit pouvoir s'échapper librement, sinon remplacer le disque de la soupape expiratoire.

Pour toute information concernant les travaux et les intervalles de maintenance, veuillez consulter le Manuel Technique avec la référence de pièce : 9300783 sur www.draeger.com/ifu

9. Raccorder le filtre respiratoire, le système filtrant à ventilation assistée ou l'appareil à adduction d'air comprimé.

4.4 Contrôle de l'étanchéité

1. Obtenir le raccord du masque et inspirer jusqu'à obtention d'une dépression.
2. Retenir brièvement la respiration. La dépression doit être maintenue, sinon, resserrer la bride.
3. Répéter l'essai d'étanchéité deux fois.

⚠ AVERTISSEMENT

- L'intervention peut uniquement avoir lieu avec un masque complet étanche, sinon il y a un risque d'intoxication !

4.5 Pendant l'utilisation

4.5.1 Températures basses

Protéger l'intérieur de l'oculaire contre la formation de buée en appliquant du gel antibuée «klar-pilot».

4.5.2 Températures élevées

⚠ AVERTISSEMENT

Risque d'intoxication !

En cas d'endommagement de l'oculaire, quel qu'il soit, par ex. la formation de bulles sur l'oculaire, il y a un risque d'intoxication.

- Quitter immédiatement la zone de danger.

4.5.3 Produits chimiques

Certaines substances peuvent être absorbées par les matériaux de la jupe du masque et le cas échéant, se diffuser. Pour en savoir plus, contacter Dräger.

4.6 Après l'utilisation

1. Défaire le filtre respiratoire ou le tuyau de raccordement de l'appareil à adduction d'air comprimé ou du système filtrant à ventilation assistée.
2. Retirer le masque complet :
Mettre les index derrière les languettes des brides de nuque et pousser les boucles de serrage vers l'avant avec les pouces pour défaire la bride de tête (voir la page dépliant figure F). Retirer le masque complet de votre visage en le faisant passer par-dessus la tête.
3. Éliminer le filtre respiratoire selon la réglementation locale applicable à l'élimination de déchets.

⚠ ATTENTION

- Ne pas saisir le masque complet au niveau de la pièce de raccordement et le retirer du visage, car cela peut endommager le masque.

4.7 Travaux et intervalles de maintenance

Pour toute information concernant les travaux et les intervalles de maintenance, veuillez consulter le Manuel Technique avec la référence de pièce : 9300783 sur www.draeger.com/ifu

5 Transport

Transporter le masque complet dans une boîte de transport ou une housse pour masque.

6 Stockage

Dräger X-plore 6000

- Ouvrir la bride jusqu'à la butée.
- Essuyer l'oculaire avec un chiffon antistatique.
- S'assurer que le masque complet soit sec.
- Emballer le masque complet dans son sachet ou dans sa boîte de transport.

- Ranger le masque complet sans le déformer dans un endroit sec et à l'abri de la poussière.
- Le protéger de la lumière directe et du rayonnement thermique.
- Température de stockage : de -15 °C à +25 °C
- Respecter la norme ISO 2230 et les directives nationales applicables au stockage, à la maintenance et au nettoyage de produits en caoutchouc.

Les produits en caoutchouc Dräger sont protégés par une substance agissant contre le vieillissement prématuré, celle-ci étant parfois visible sous la forme d'un dépôt gris-blanc. Ce dépôt peut être nettoyé avec de l'eau savonneuse et une brosse.

7 Élimination

Éliminer le produit en respectant les prescriptions en vigueur.

Índice de contenidos

1	Información relacionada con la seguridad	21
2	Convenciones en este documento	21
2.1	Significado de las advertencias	21
3	Descripción	21
3.1	Visión general del producto (véase la figura A en la página desplegable)	21
3.2	Descripción del funcionamiento	22
3.3	Uso previsto	22
3.4	Restricciones del uso previsto	22
3.5	Homologaciones	22
3.6	Marca identificativa típica	22
4	Uso	23
4.1	Prerrequisitos para el uso	23
4.2	Preparativos para el uso	23
4.3	Colocar la conexión respiratoria	23
4.4	Comprobación de la estanqueidad	24
4.5	Durante el uso	24
4.6	Después del uso	24
4.7	Trabajos e intervalos de mantenimiento	24
5	Transporte	24
6	Almacenamiento	24
7	Eliminación	25

1 Información relacionada con la seguridad

- Antes de utilizar el producto, leer atentamente estas instrucciones de uso, así como las de los productos correspondientes.
- Observar exactamente las instrucciones de uso. El usuario tiene que comprender las instrucciones íntegramente y cumplirlas estrictamente. El producto debe utilizarse exclusivamente conforme a los fines de uso previstos.
- No eliminar las instrucciones de uso. Se debe garantizar que el usuario use y guarde las instrucciones correctamente.
- Solo personal especializado y formado debe utilizar este producto.
- No utilizar productos incompletos ni defectuosos. No realizar modificaciones en el producto.
- Informar a Dräger si se produjeran fallos o averías en el producto o en componentes del mismo.
- Observar las directrices locales y nacionales aplicables a este producto.
- Solo personal especializado y debidamente formado debe comprobar, reparar y mantener el producto. Dräger recomienda cerrar un contrato de mantenimiento con Dräger y que todos los trabajos de mantenimiento sean realizados por Dräger.
- Utilizar únicamente piezas y accesorios originales de Dräger para realizar los trabajos de mantenimiento. De lo contrario, el funcionamiento correcto del producto podría verse mermado.

2 Convenciones en este documento

2.1 Significado de las advertencias

Las siguientes advertencias se utilizan en este documento para alertar al usuario sobre posibles peligros. Los significados de las advertencias se definen de la siguiente manera:

Señal de advertencia	Palabra de advertencia	Clasificación de la advertencia
	ADVERTENCIA	Advertencia de una situación potencialmente peligrosa. En caso de no evitarse, pueden producirse lesiones graves e incluso letales.
	PRECAUCIÓN	Advertencia de una situación potencialmente peligrosa. En caso de no evitarse, pueden producirse lesiones. Puede utilizarse también para advertir acerca de un uso incorrecto.
	AVISO	Advertencia de una situación potencialmente peligrosa. En caso de no evitarse, pueden producirse daños en el producto o en el medio ambiente.

3 Descripción

3.1 Visión general del producto (véase la figura A en la página desplegable)

1	Conexión de la máscara	7	Atalaje
2	Válvula de control	8	Borde de sellado
3	Mascarilla interior	9	Correa de transporte
4	Visor	10	Cuerpo de la máscara
5	Marco de sujeción	11	Abrazadera
6	Lengüeta de la cinta de la frente	12	Tapa de protección de la válvula de exhalación

3.2 Descripción del funcionamiento

Las máscaras tienen una conexión de rosca según la norma EN 148-1. Gracias a esta, las máscaras son apropiadas para filtros respiratorios, equipos filtrantes motorizados y equipos semiautónomos con conexión de rosca según la norma EN 148-1(RA).

Las máscaras pueden utilizarse a temperaturas de -30 °C a +60 °C.

Para los portadores de gafas existen gafas para máscara. En las máscaras con estructura metálica puede montarse opcionalmente un visor de protección de soldador.

3.3 Uso previsto

Las conexiones respiratorias protegen la cara y los ojos contra productos agresivos.

3.4 Restricciones del uso previsto

⚠ ADVERTENCIA

¡La barba y las patillas en la zona de sellado de la máscara provocan fugas! Dichas personas no son adecuadas para utilizar esta máscara. Las patillas de las gafas en la zona de sellado también provocan fugas.

► Utilizar gafas para máscara.

3.5 Homologaciones

Las máscaras también han sido homologadas de acuerdo con:

- EN 136:1998 CL 3 o CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (UE) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Declaraciones de conformidad: véase www.draeger.com/product-certificates

Las máscaras cumplen con las directivas estadounidenses NIOSH.

Las máscaras solo pueden utilizarse con equipos filtrantes motorizados, equipos semiautónomos de presión normal o filtros respiratorios homologados con conexión de rosca de acuerdo con la norma EN 148-1(RA).

Las máscaras han sido sometidas a pruebas según la norma 2014/34/EU para el uso en zonas con riesgo de explosión y pueden utilizarse en las zonas siguientes:

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 con filtro de aluminio	X-plore 6500 con filtro de aluminio
Zona 0, 1, 2 para gases del grupo de explosión IIA, IIB, IIC	X			
Zona 0, 1, 2 para gases del grupo de explosión IIA, IIB		X		
Zona 1, 2 para gases del grupo de explosión IIA, IIB, IIC			X	
Zona 1, 2 para gases del grupo de explosión IIA, IIB				X
Áreas con peligro de explosión de polvo de las zonas 21, 22			X	X

3.6 Marca identificativa típica

Las conexiones respiratorias están identificadas de distintos modos:

Conector del equipo	RA
---------------------	----

Cuerpo de la máscara	EPDM o Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 o X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (Notified Body in Europa)
Visor	L, PC o PMMA
Marco de sujeción	K/sw o K/bl

4 Uso

4.1 Prerrequisitos para el uso

Se tienen que tener en cuenta los siguientes prerrequisitos cuando se utilicen las máscaras completas con un filtro respiratorio o con un equipo filtrante motorizado:

- Deben conocerse las condiciones del entorno (en especial, el tipo y la concentración de las sustancias nocivas). Utilizar filtros respiratorios adecuados. Si se desconoce la sustancia nociva, solamente utilizar equipo autónomo de aire comprimido o equipo semiautónomo de aire comprimido.
- Solo utilizar equipos filtrantes si el aire no representa ningún peligro inminente para la salud o la vida.
- Tiene que estar garantizado que la atmósfera circundante no se pueda modificar desfavorablemente.
- Los equipos filtrantes no deben utilizarse en caso de sospechar que se trate de sustancias nocivas con señales de aviso muy débiles (inodoras, sin sabor, sin irritación de los ojos y vías respiratorias). En tal caso no es posible determinar la eficacia de protección decreciente del equipo filtrante.
- No se debe entrar en contenedores sin ventilación, fosos, canales, etc. con los equipos filtrantes puestos.
- No utilizar equipos filtrantes en atmósferas enriquecidas en oxígeno.
- El contenido de oxígeno del aire ambiental no debe caer por debajo de los siguientes valores límite:
 - mínimo 17 Vol% de oxígeno en todos los países europeos excepto Holanda, Bélgica y Gran Bretaña
 - mínimo 19 Vol% de oxígeno en los Países Bajos, Bélgica, Gran Bretaña, Australia y Nueva Zelanda
 - Observar las directrices nacionales vigentes en otros países.

4.2 Preparativos para el uso

1. Colocar las gafas para máscara, en caso necesario.
2. Abrir completamente el atalaje (fig. B).
3. Colocar la correa de transporte alrededor de la nuca y fijarla en la posición de trabajo.

4.3 Colocar la conexión respiratoria

1. Soltar la correa de transporte de la posición de trabajo.
2. Desplegar el atalaje, meter la barbilla en el barboquejo (véase la figura C de la página desplegable) y centrar el atalaje en la parte posterior de la cabeza. Asegurarse de que el atalaje apriete planamente contra la cabeza y no esté torcido.
3. Asegurarse de que los pelos o el atalaje no mermen la hermeticidad del borde de sellado y que éste tenga pleno contacto con la cara y se adapte a sus contornos.
4. Ajustar primero las dos cintas de la nuca (véase la figura D, paso 1 de la página desplegable) y luego las cintas de las sienes (véase la figura D, paso 2 de la página desplegable) uniformemente en la parte posterior de la cabeza, de modo que el centro del atalaje también se encuentre en el centro de la cabeza (véase la figura E de la página desplegable).
5. Apretar la lengüeta de la cinta de la frente (véase la figura D, paso 3 de la página desplegable) solo si es necesario.
6. Respirar de manera normal.
7. Realizar una prueba de estanqueidad de la máscara (consulte "Comprobación de la estanqueidad", página 24).
8. Comprobar la válvula de exhalación: tapar la conexión de la máscara y exhalar con fuerza.
El aire exhalado debe salir libremente. En caso contrario, sustituir el disco de la válvula de exhalación.
Para obtener información acerca de los trabajos y los intervalos de mantenimiento, véase el número de referencia del manual técnico: 9300783 en www.draeger.com/ifu
9. Conectar el filtro respiratorio, equipo filtrante motorizado o equipo semiautónomo.

4.4 Comprobación de la estanqueidad

1. Tapar la conexión de la máscara e inhalar hasta que se produzca una presión negativa en el interior de la máscara.
2. Retener brevemente el aire. La presión negativa debe mantenerse; en caso contrario, tensar el atalaje.
3. Repetir la prueba de estanqueidad dos veces.

⚠ ADVERTENCIA

- ¡Iniciar la intervención solamente con una máscara estanca, de lo contrario, existe peligro de intoxicación!

4.5 Durante el uso

4.5.1 Temperaturas bajas

Proteger el interior del visor contra empañamiento aplicando el gel antiempañante "klar-pilot".

4.5.2 Temperaturas altas

⚠ ADVERTENCIA

¡Peligro de intoxicación!

En caso de producirse cualquier daño, como por ejemplo, burbujas en el visor, existe peligro de intoxicación.

- Abandonar de inmediato la zona de peligro.

4.5.3 Sustancias químicas

Algunas sustancias químicas pueden ser absorbidas por el material del cuerpo de la máscara y, dado el caso, difundirse en el interior. Puede contactar a Dräger para solicitar información más detallada al respecto.

4.6 Después del uso

1. Desconectar el filtro respiratorio o la manguera de conexión del equipo filtrante motorizado o equipo semiautónomo.
2. Para retirar la máscara:

Introducir los dedos índices detrás de las lengüetas de las cintas de la nuca y, con ayuda de los pulgares, presionar las hebillas hacia adelante para soltar las cintas del arnés de cabeza (véase la figura F de la página desplegable). Retirar la máscara de la cara y quitarla pasándola por encima de la cabeza.

3. Desechar los filtros respiratorios de acuerdo con la normativa local de eliminación de residuos.

⚠ PRECAUCIÓN

- No tomar la máscara del conector del equipo para separarla de la cara, puesto que la máscara podría dañarse.

4.7 Trabajos e intervalos de mantenimiento

Para obtener información acerca de los trabajos y los intervalos de mantenimiento, véase el número de referencia del manual técnico: 9300783 en www.draeger.com/ifu

5 Transporte

Transportar la máscara en una bolsa o caja de transporte.

6 Almacenamiento

Dräger X-plore 6000

- Abrir completamente el atalaje.
- Limpiar el visor con un paño antiestático.
- Asegurarse de que la máscara está seca.
- Embalar la máscara en la bolsa o caja de transporte correspondiente.
- Almacenar la máscara en un lugar seco y sin polvo, comprobando que no se deforme.
- Proteger la máscara contra la radiación solar directa, así como contra radiación térmica.
- Temperatura de almacenamiento: -15 °C hasta +25 °C
- Observar la norma ISO 2230 y las directivas nacionales para el almacenamiento, mantenimiento y la limpieza de productos de goma.

Los productos de goma de Dräger están protegidos contra el envejecimiento prematuro con un agente que, en algunos casos, adquiere una capa de color gris claro. Esta capa puede limpiarse con agua jabonosa y un cepillo.

7 Eliminación

Eliminar el producto según las normativas en vigor.

Indice

1	Informazioni relative alla sicurezza	27
2	Convenzioni grafiche del presente documento	27
2.1	Significato delle indicazioni di avvertenza	27
3	Descrizione.....	27
3.1	Panoramica del prodotto (vedere la figura A sulla pagina pieghevole)	27
3.2	Descrizione del funzionamento.....	27
3.3	Utilizzo previsto.....	28
3.4	Limitazioni dell'utilizzo previsto	28
3.5	Omologazioni	28
3.6	Identificazioni per tipo	28
4	Uso	29
4.1	Requisiti per l'utilizzo	29
4.2	Preparazione all'utilizzo	29
4.3	Collegamento del facciale.....	29
4.4	Controllo della tenuta	30
4.5	Durante l'utilizzo dell'apparecchio	30
4.6	Dopo l'utilizzo	30
4.7	Lavori di manutenzione e intervalli di manutenzione	30
5	Trasporto	30
6	Conservazione	30
7	Smaltimento	31

1 Informazioni relative alla sicurezza

- Prima dell'utilizzo del prodotto leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso nonché quelle relative ai prodotti acclusi.
- Osservare scrupolosamente le istruzioni per l'uso. L'utilizzatore deve comprendere le istruzioni nella loro completezza e osservarle scrupolosamente. Il prodotto deve essere utilizzato solo conformemente all'utilizzo previsto.
- Non smaltire le istruzioni per l'uso. Assicurare la conservazione e l'utilizzo corretto da parte dell'utilizzatore.
- Solo personale addestrato ed esperto può utilizzare questo prodotto.
- Non utilizzare prodotti difettosi o incompleti. Non apportare alcuna modifica al prodotto.
- Informare Dräger in caso il prodotto o i suoi componenti presentino difetti o guasti.
- Osservare le direttive locali e nazionali riguardanti questo prodotto.
- Solo personale addestrato ed esperto può ispezionare, riparare e sottoporre a manutenzione il prodotto. Si consiglia di stipulare un contratto di assistenza con Dräger e di far eseguire tutti gli interventi di manutenzione da Dräger.
- Per gli interventi di manutenzione utilizzare solo componenti e accessori originali Dräger. Altrimenti potrebbe risultare compromesso il corretto funzionamento del prodotto.

2 Convenzioni grafiche del presente documento

2.1 Significato delle indicazioni di avvertenza

Le seguenti indicazioni di avvertenza sono utilizzate nel presente documento per segnalare all'utilizzatore possibili pericoli. I significati delle indicazioni di avvertenza sono definiti come indicato di seguito.

Segnale di avvertimento	Parola di segnalazione	Classificazione dell'indicazione di avvertimento
	AVVERTENZA	Segnalazione di una situazione di pericolo potenziale. Se non evitata, può causare lesioni gravi o il decesso.

Segnale di avvertimento	Parola di segnalazione	Classificazione dell'indicazione di avvertimento
	ATTENZIONE	Segnalazione di una situazione di pericolo potenziale. Se non evitata, può causare lesioni. Può essere utilizzata anche come avvertenza rispetto a un uso inappropriato.
	NOTA	Segnalazione di una situazione di pericolo potenziale. Se non evitata, può causare danni al prodotto o all'ambiente.

3 Descrizione

3.1 Panoramica del prodotto (vedere la figura A sulla pagina pieghevole)

1	Raccordo della maschera	7	Bardatura
2	Valvola di comando	8	Bordo di tenuta
3	Maschera interna	9	Cinghia di trasporto
4	Visore	10	Corpo della maschera
5	Telaio di fissaggio	11	Fascetta
6	Linguetta frontale	12	Copertura di protezione per valvola di espirazione

3.2 Descrizione del funzionamento

Le maschere a pieno facciale hanno un raccordo a filettatura rotonda conforme alla norma EN 148-1. In questo modo, le maschere a pieno facciale con raccordo a filettatura rotonda conforme a EN 148-1(RA) sono adatte a filtri, respiratori a filtro assistito e respiratori con tubo flessibile.

Le maschere a pieno facciale possono essere utilizzate a temperature da -30 °C a +60 °C.

Per i portatori di occhiali, possono essere applicati gli occhiali per la maschera. Per le maschere a pieno facciale con telaio metallico è possibile applicare la visiera per saldatura.

3.3 Utilizzo previsto

I facciali proteggono il viso e gli occhi da sostanze aggressive.

3.4 Limitazioni dell'utilizzo previsto

⚠ AVVERTENZA

La barba e le basette lunghe possono pregiudicare la perfetta tenuta della maschera a pieno facciale. Le persone con barba o basette lunghe non sono adatte per l'applicazione della maschera a pieno facciale. Anche le montature di occhiali causano perdite di tenuta.

► In questi casi usare gli appositi occhiali per maschera.

3.5 Omologazioni

Le maschere a pieno facciale sono omologate a norma:

- EN 136:1998 CL 3 o CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (UE) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Dichiarazioni di conformità: vedere www.draeger.com/product-certificates

Le maschere a pieno facciale sono conformi alle direttive statunitensi NIOSH.

Le maschere a pieno facciale vanno utilizzate solo con respiratori a filtro assistito, respiratori con tubo flessibile a pressione normale o filtri omologati con raccordo a filettatura rotonda conforme alla norma EN 148-1(RA).

Le maschere a pieno facciale, conformemente alla direttiva 2014/34/UE, sono state collaudate per l'utilizzo in atmosfere potenzialmente esplosive e possono essere utilizzate nelle seguenti zone:

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 con filtro in alluminio	X-plore 6500 con filtro in alluminio
Zone 0, 1, 2 per i gas dei gruppi di esplosione IIA, IIB, IIC	X			
Zone 0, 1, 2 per i gas dei gruppi di esplosione IIA, IIB		X		
Zone 1, 2 per i gas dei gruppi di esplosione IIA, IIB, IIC			X	
Zone 1, 2 per i gas dei gruppi di esplosione IIA, IIB				X
Aree con pericolo di esplosione polveri delle zone 21, 22			X	X

3.6 Identificazioni per tipo

I facciali sono contrassegnati in maniera differente:

Raccordo di connessione	RA
-------------------------	----

Corpo della maschera	EPDM o Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 o X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (Notified Body in Europa)
Visore	L, PC o PMMA
Telaio di fissaggio	K/nero o K/azzurro

4 Uso

4.1 Requisiti per l'utilizzo

Quando si utilizzano le maschere a pieno facciale con un filtro di protezione respiratoria o un respiratore a filtro assistito, devono essere soddisfatte le seguenti condizioni:

- È indispensabile conoscere le condizioni ambientali (in particolare la natura e la concentrazione delle sostanze nocive presenti). Utilizzare i filtri di protezione respiratoria adatti. Se la sostanza nociva è sconosciuta, utilizzare solo autorespiratori o respiratori ad aria compressa con flessibile.
- Utilizzare le apparecchiature filtranti solo se l'aria non costituisce alcun pericolo immediato per la salute o per la vita.
- Occorre garantire che l'atmosfera circostante non possa cambiare in modo sfavorevole.
- Non impiegare le apparecchiature filtranti se si sospetta la presenza di sostanze nocive, le cui caratteristiche (inodore, insapore, nessuna irritazione agli occhi o alle vie respiratorie) non consentono di rivelarne la presenza. In questo caso non è possibile determinare un effetto di protezione decrescente dell'apparecchiatura filtrante.
- Non utilizzare apparecchiature filtranti in ambienti non aerati, miniere, fogne, canali, ecc.
- Non utilizzare apparecchiature filtranti in atmosfere arricchite di ossigeno.
- Il livello di ossigeno nell'aria ambiente non dovrà scendere al di sotto dei seguenti valori limite:
 - almeno 17 Vol% di ossigeno in tutti i paesi europei, ad eccezione di Olanda, Belgio e Gran Bretagna
 - almeno 19 Vol% di ossigeno in Olanda, Belgio, Gran Bretagna, Australia e Nuova Zelanda

- Negli altri paesi occorre osservare le disposizioni nazionali.

4.2 Preparazione all'utilizzo

1. All'occorrenza, impiegare gli appositi occhiali per maschere.
2. Aprire la bardatura fino all'arresto (figura B).
3. Disporre la cinghia da trasporto intorno al collo, fissandola nella posizione di impiego.

4.3 Collegamento del facciale

1. Rimuovere la cinghia da trasporto dalla posizione di impiego.
2. Allargare la bardatura, infilare il mento nell'apposita sede della maschera (vedere la figura C sulla pagina pieghevole), sistemare poi la bardatura sulla testa, centrandola. Accertarsi che le cinghie della bardatura siano piatte e non siano contorte.
3. Accertarsi che i capelli o la bardatura non compromettano la tenuta della maschera e che il relativo bordo di tenuta sia completamente aderente ai contorni del viso.
4. Stringere entrambe le cinghie regginuca (vedere la figura D, fase 1 sulla pagina pieghevole) e poi quelle sulle tempie (vedere la figura D, fase 2) tirandole indietro in modo uniforme nella parte posteriore del capo in modo che la parte centrale della bardatura rimanga al centro della testa (vedere la figura E sulla pagina pieghevole).
5. Solo se necessario, tirare anche la linguetta frontale (vedere la figura D, fase 3 sulla pagina pieghevole).
6. Respirare normalmente.
L'aria consumata deve potere fuoriuscire facilmente dalla valvola di espirazione.
7. Verificare la tenuta della maschera a pieno facciale (vedi "Controllo della tenuta", pagina 30).
8. Controllare la valvola di espirazione: tenere ben chiuso con la mano il raccordo di connessione della maschera ed espirare con forza.
L'aria espirata deve poter fuoriuscire senza difficoltà; in caso contrario, sostituire il disco della valvola di espirazione.
Per informazioni sui lavori di manutenzione e intervalli di manutenzione vedere il numero d'ordine del manuale tecnico: 9300783 su www.draeger.com/ifu

9. Collegare un filtro di protezione respiratoria, un respiratore a filtro assistito o un tubo di respirazione.

4.4 Controllo della tenuta

1. Tenere chiuso con la mano il raccordo della maschera e inspirare, finché non si crea una depressione.
2. Trattenere brevemente il respiro. La depressione dovrebbe rimanere costante; altrimenti, stringere la bardatura.
3. Ripetere la prova di tenuta.

⚠ AVVERTENZA

- Usare la maschera a pieno facciale solo se è perfettamente ermetica, altrimenti si corre il rischio di intossicarsi!

4.5 Durante l'utilizzo dell'apparecchio

4.5.1 Basse temperature

Trattare la parte interna del visore con l'antiappannante "klar-pilot".

4.5.2 Alte temperature

⚠ AVVERTENZA

Pericolo di avvelenamento!

In caso di danni, ad es. formazione di bollicine sul visore, sussiste il rischio di intossicazione.

- Abbandonare immediatamente la zona di pericolo.

4.5.3 Sostanze chimiche

Alcune sostanze possono essere assorbite dal materiale di cui è composto il corpo della maschera e causare eventuali fenomeni di diffusione. Per ulteriori informazioni, rivolgersi a Dräger.

4.6 Dopo l'utilizzo

1. Staccare il filtro di protezione respiratoria o il tubo flessibile di collegamento del respiratore a filtro assistito o del tubo di respirazione.

2. Rimuovere la maschera a pieno facciale:
inserire l'indice dietro le linguette delle cinghie regginuca e premere con i pollici verso il basso le fibbie di serraggio per allentare la bardatura (vedere la figura F sulla pagina pieghevole). Sfilare poi la maschera a pieno facciale staccandola dal viso e facendola passare sopra la testa.
3. Smaltire il filtro di protezione respiratoria attenendosi alle norme per lo smaltimento dei rifiuti vigenti a livello locale.

⚠ ATTENZIONE

- Non afferrare il raccordo e tirarlo via dal viso perché la maschera potrebbe danneggiarsi.

4.7 Lavori di manutenzione e intervalli di manutenzione

Per informazioni sui lavori di manutenzione e intervalli di manutenzione vedere il numero d'ordine del manuale tecnico: 9300783 su www.draeger.com/ifu

5 Trasporto

Trasportare la maschera a pieno facciale in una valigetta o in una borsa per maschera.

6 Conservazione

Dräger X-plore 6000

- Aprire la bardatura fino all'arresto.
- Pulire il visore con un panno antistatico.
- Accertarsi che la maschera a pieno facciale sia asciutta.
- Imballare la maschera a pieno facciale nell'apposito sacchetto o in un contenitore di trasporto.
- Conservare la maschera senza che sia sottoposta a deformazioni, in un luogo asciutto e privo di polvere.
- Tenere al riparo da fonti dirette di luce e di calore.
- Temperatura di conservazione: da -15 °C fino a +25 °C
- Osservare la norma ISO 2230 e le direttive in vigore a livello nazionale relative a conservazione, manutenzione e pulizia dei prodotti in gomma.

I prodotti in gomma di Dräger sono protetti contro l'invecchiamento precoce per mezzo di una sostanza che, in alcuni casi, appare come rivestimento grigio-bianco. Tale rivestimento può essere lavato con acqua e sapone e una spazzola.

7 Smaltimento

Smaltire il prodotto conformemente alle norme vigenti.

Inhoudsopgave

1	Algemene informatie.....	33
2	Aanwijzingen in dit document	33
2.1	Betekenis van de waarschuwingen	33
3	Beschrijving	33
3.1	Productoverzicht (zie uitvouwpagina afbeelding A)	33
3.2	Beschrijving van de werking	34
3.3	Beoogd gebruik.....	34
3.4	Beperkingen aan het beoogd gebruik	34
3.5	Toelatingen	34
3.6	Type-markering.....	34
4	Gebruik	35
4.1	Voorwaarden voor het gebruik.....	35
4.2	Vorbereidingen voor gebruik.....	35
4.3	Ademaansluiting aanbrengen	35
4.4	Afdichting controleren	36
4.5	Tijdens het gebruik	36
4.6	Na het gebruik	36
4.7	Onderhoudswerkzaamheden en onderhoudsintervallen	36
5	Transport	36
6	Opslag	36
7	Afvoeren	37

1 Algemene informatie

- Het is belangrijk om voor gebruik van dit product deze gebruiksaanwijzing en de gebruiksaanwijzing van de bijbehorende producten zorgvuldig door te lezen.
- De gebruiksaanwijzing strikt opvolgen. De gebruiker moet de aanwijzingen volledig begrijpen en strikt opvolgen. Het product mag uitsluitend worden gebruikt voor de doeleinden zoals gespecificeerd in het document onder 'Beoogd gebruik'.
- Gooi deze gebruiksaanwijzing niet weg. Zorg ervoor dat de gebruiksaanwijzing wordt bewaard en op de juiste manier wordt opgevolgd door de gebruiker van het product.
- Dit product mag alleen worden gebruikt door opgeleid, competent en deskundig personeel.
- Maak geen gebruik van defecte of onvolledige producten. Voer geen aanpassingen uit aan het product.
- Stel Dräger op de hoogte indien zich fouten of defecten in de onderdelen voordoen.
- Lokale en nationale voorschriften die op dit product van toepassing zijn strikt opvolgen.
- Het product mag alleen worden geïnspecteerd, gerepareerd en onderhouden door opgeleid, competent en deskundig personeel. Dräger adviseert het afsluiten van een Dräger-servicecontract voor alle onderhoudsactiviteiten en om alle reparaties door Dräger uit te laten voeren.
- Maak voor onderhoudswerkzaamheden uitsluitend gebruik van originele Dräger-onderdelen en -toebehoren. Anders kan de juiste werking van het product niet worden gewaarborgd.

2 Aanwijzingen in dit document

2.1 Betekenis van de waarschuwingen

In dit document worden de volgende waarschuwingen gehanteerd om de gebruiker te waarschuwen voor mogelijke gevaren. De betekenissen van de waarschuwingen zijn als volgt gedefinieerd:

Waarschuwingssymbool	Signaalwoord	Classificatie van de waarschuwing
	WAARSCHUWING	Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen, kan dit leiden tot de dood of ernstig letsel.
	VOORZICHTIG	Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen, kan dit leiden tot ernstig letsel. Kan ook worden gebruikt als waarschuwing tegen ondeskundig gebruik.
	AANWIJZING	Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen, kan dit leiden tot schade aan het product of het milieu.

3 Beschrijving

3.1 Productoverzicht (zie uitvouwpagina afbeelding A)

1	Maskeraansluitstuk	7	Bandenstel
2	Regelventiel	8	Afdichtingsframe
3	Binnenmasker	9	Draagband
4	Vizier	10	Maskerlichaam
5	Spanraam	11	Klemband
6	Lipje van de voorhoofdsband	12	Uitademventiel-beschermkap

3.2 Beschrijving van de werking

De volgelaatsmaskers hebben een ronde schroefdraadaansluiting conform EN 148-1. Daardoor passen deze volgelaatsmaskers op ademfilters, aanblaasapparaten en slangapparaten met ronde schroefdraadaansluiting conform EN 148-1(RA).

De volgelaatsmaskers kunnen worden gebruikt bij temperaturen van -30 °C tot +60 °C.

Voor bril dragers kan een maskerbril worden ingeplaatst. Bij volgelaatsmaskers met metalen frame kan optioneel een lasbeschermvizier worden aangebracht.

3.3 Beoogd gebruik

De ademaansluitingen beschermen het gezicht en de ogen tegen agressieve media.

3.4 Beperkingen aan het beoogd gebruik

⚠ WAARSCHUWING

Baarden en bakkebaarden ter hoogte van de afdichting van het volgelaatsmasker veroorzaken lekkage. Personen met dergelijke haargroei zijn ongeschikt voor het dragen van het volgelaatsmasker. Brillenpootjes ter hoogte van de afdichting veroorzaken eveneens lekkage.

► Maskerbril gebruiken.

3.5 Toelatingen

De volgelaatsmaskers zijn verschillend gemarkeerd:

- EN 136:1998 CL 3 of CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Conformiteitsverklaringen: zie www.draeger.com/product-certificates

De volgelaatsmaskers voldoen aan de US-Amerikaanse NIOSH-richtlijnen.

De volgelaatsmaskers mogen uitsluitend in combinatie met toegelaten aanblaasfiltertoestellen, onder normale druk werkende slangapparaten of ademfilters met ronde schroefdraadaansluiting conform EN 148-1(RA) worden gebruikt.

De volgelaatsmaskers zijn conform 2014/34/EU getest voor gebruik in explosiegevaarlijke omgevingen en zijn inzetbaar in de volgende zones:

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 met aluminium filter	X-plore 6500 met aluminium filter
Zone 0, 1, 2 voor gasen van de explosiegroep IIA, IIB, IIC	X			
Zone 0, 1, 2 voor gasen van de explosiegroep IIA, IIB		X		
Zone 1, 2 voor gasen van de explosiegroep IIA, IIB, IIC			X	
Zone 1, 2 voor gasen van de explosiegroep IIA, IIB				X
Ruimten met stofexplosiegevaar van de zones 21, 22			X	X

3.6 Type-markering

De ademaansluitingen zijn verschillend gemarkeerd:

Aansluiting	RA
Maskerlichaam	EPDM of Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 of X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (Notified Body in Europa)
Vizier	L, PC of PMMA
Spanraam	K/sw of K/bl

4 Gebruik

4.1 Voorwaarden voor het gebruik

De volgende voorwaarden moeten in acht worden genomen wanneer de volgelaatsmaskers met een ademfilter of een aanblaasfiltertoestel worden gebruikt:

- De omgevingsomstandigheden (met name de soort en concentratie van de schadelijke stoffen) moeten bekend zijn. Gebruik bijpassende ademfilters. Wanneer de schadelijke stof onbekend is, alleen ademluchttoestellen of perslucht-slangapparaten gebruiken.
- Gebruik alleen filterapparaten wanneer de lucht geen direct gevaar voor de gezondheid of het leven vormt.
- Er moet zijn gewaarborgd dat de omgevingsatmosfeer niet in ongunstige zin kan veranderen.
- Filterapparaten niet gebruiken bij vermoeden van schadelijke stoffen met geringe waarschuwingseigenschappen (reuk, smaak, irritatie van ogen en luchtwegen). Een verminderde beschermende werking van het filterapparaat is in dat geval niet vaststelbaar.
- Ongeventileerde tanks, putten, riolen e.d. mogen met filterapparaten niet worden betreden.
- Filterapparaten niet in met zuurstof verrijkte atmosfeer gebruiken.
- Het zuurstofgehalte van de omgevingslucht mag niet beneden de volgende grenswaarde dalen:
 - minstens 17 Vol% zuurstof in alle Europese landen, met uitzondering van Nederland, België en Groot-Brittannië
 - minstens 19 Vol% zuurstof in Nederland, België, Groot-Brittannië, Australië en Nieuw-Zeeland

- In andere landen de nationale richtlijnen in acht nemen.

4.2 Voorbereidingen voor gebruik

1. Eventueel maskerbril gebruiken.
2. Bandenstel tot de aanslag openen (afb. B).
3. Draagband om de nek leggen en in de klaarzetpositie bevestigen.

4.3 Ademaansluiting aanbrengen

1. Draagband uit de klaarzetpositie losmaken.
2. Bandenstel uitspreiden, kin in het kinstuk leggen (zie uitvouwpagina afbeelding C), bandenstel midden op het hoofd plaatsen. Controleren of het bandenstel vlak ligt en niet verdraaid is.
3. Controleren of het haar of het bandenstel het afdichtingsframe niet belemmert en dat het afdichtingsframe volledig in contact is met het gezicht en zich aan de contouren ervan aanpast.
4. Beide nekbanden (zie uitvouwpagina afbeelding D, stap 1) en vervolgens de banden aan de slaap (zie uitvouwpagina afbeelding D, stap 2) gelijkmatig naar het achterhoofd toe vasttrekken, zodat het midden van het bandenstel in het midden van het hoofd blijft (zie uitvouwpagina afbeelding E).
5. Lipje voorhoofdband (zie uitvouwpagina afbeelding D, stap 3) alleen vasttrekken, indien noodzakelijk.
6. Normaal ademhalen.
Uitgeademde lucht moet makkelijk uit het uitademventiel stromen.
7. Volgelaatsmasker op lekkage controleren (zie "Afdichting controleren", pagina 36).
8. Uitademventiel controleren: Maskeraansluiting dichthouden en krachtig uitademen.
De uitgeademde lucht moet ongehinderd kunnen ontwijken, anders de uitademventielschijf vervangen.
Zie voor informatie over onderhoudswerkzaamheden en onderhoudsinervallen het Technisch handboek (artikelnummer: 9300783) op www.draeger.com/ifu
9. Ademfilter, aanblaasfiltertoestel of slangstelsysteem aansluiten.

4.4 Afdichting controleren

1. De maskeraansluiting dichthouden en inademen, totdat er onderdruk ontstaat
2. Even de adem inhouden. De onderdruk moet gehandhaafd blijven, anders bandenstel natrekken.
3. Lekdichtheidstest twee keer herhalen.

⚠ WAARSCHUWING

- Werkzaamheden uitsluitend beginnen met volledig afsluitend volgelaatsmasker, anders bestaat er gevaar voor vergiftiging!

4.5 Tijdens het gebruik

4.5.1 Lage temperaturen

Het vizier aan de binnenkant met anticondensmiddel "klar-pilot" tegen beslaan beschermen.

4.5.2 Hoge temperaturen

⚠ WAARSCHUWING

Gevaar voor vergiftiging!

Bij iedere beschadiging, bijv. belletjes in het vizier, bestaat er vergiftigingsgevaar.

- De gevarenszone onmiddellijk verlaten.

4.5.3 Chemische stoffen

Sommige stoffen kunnen door het materiaal van het maskerlichaam worden geresorbeerd en evt. ook diffunderen. Meer informatie is bij Dräger verkrijgbaar.

4.6 Na het gebruik

1. Ademfilter of verbindingsslang van het aanblaasapparaat of slangstelsysteem losmaken.
2. Volgelaatsmasker afzetten:

Wijsvinger achter de flapjes van de nekbanden steken en de gespen met de duim naar voren drukken om de hoofdbanden los te maken (zie uitvouwpagina afbeelding F). Volgelaatsmasker van het gezicht af naar boven over het hoofd trekken.

3. Ademfilter afvoeren conform de plaatselijke afvalverwijderingsvoorschriften.

⚠ VOORZICHTIG

- Volgelaatsmasker niet bij het aansluitstuk beetpakken en van het gezicht trekken, omdat het masker daardoor beschadigd kan raken.

4.7 Onderhoudswerkzaamheden en onderhoudsintervallen

Zie voor informatie over onderhoudswerkzaamheden en onderhoudsintervallen het Technisch handboek (artikelnummer: 9300783) op www.draeger.com/ifu

5 Transport

Volgelaatsmasker in een draagbox of in de maskertas transporteren.

6 Opslag

Dräger X-plore 6000

- Bandenstel tot aan de aanslag openen.
- Vizier met een antistatisch doekje afnemen.
- Controleren of het volgelaatsmasker droog is.
- Volgelaatsmasker in bijbehorende zak of maskerdraagtas verpakken.
- Volgelaatsmasker zonder vervorming droog en stofvrij bewaren.
- Tegen direct zonlicht en warmtestraling afschermen.
- Bewaartemperatuur: -15 °C tot +25 °C
- ISO 2230 en landelijke richtlijnen voor opslag, onderhoud en reiniging van rubberproducten opvolgen.

Dräger rubberdelen zijn met een middel tegen voortijdig verouderen beschermd, dat soms als grijswitte aanslag zichtbaar wordt. Deze aanslag kan met zeepsop en een borstel worden afgewassen.

7 Afvoeren

Product conform de geldende voorschriften afvoeren.

Съдържание

1	Информация във връзка с безопасността.....	39
2	Конвенции в този документ.....	39
2.1	Значение на предупрежденията.....	39
3	Описание	39
3.1	Преглед на продукта (виж страницата-дипляна, илюстрация А).....	39
3.2	Описание на функциите	40
3.3	Предназначение.....	40
3.4	Ограничения в ползването.....	40
3.5	Сертификати	40
3.6	Означение на вида оборудване.....	40
4	Употреба	41
4.1	Предпоставки за употреба	41
4.2	Подготовка за употреба.....	41
4.3	Поставяне на дихателната връзка	41
4.4	Проверка на плътното прилягане.....	42
4.5	По време на употреба	42
4.6	След употреба.....	42
4.7	Работи по поддръжката и интервалите за поддръжка	42
5	Транспортиране.....	42
6	Съхранение	42
7	Изхвърляне	43

1 Информация във връзка с безопасността

- Преди употреба на продукта прочетете внимателно това ръководство за работа и ръководствата за работа на свързаните продукти.
- Спазвайте точно ръководството за работа. Потребителят трябва да разбира напълно инструкциите и да ги следва точно. Използването на продукта е допустимо само в съответствие с предназначението му.
- Не изхвърляйте ръководството за работа. Гарантирайте, че потребителят ще го съхранява и използва правилно.
- Само обучен и компетентен персонал има правото да използва този продукт.
- Не използвайте повредени или непълно окомплектовани продукти. Не извършвайте промени по продукта.
- Информирайте Dräger при повреда или отказ на продукта или на негови части.
- Следвайте местните и националните директиви, които се отнасят до продукта.
- Само обучен и компетентен персонал има правото да проверява, ремонтира и поддържа продукта в изправност. Dräger препоръчва да сключите договор за сервизно обслужване с Dräger и всички работи по техническото обслужване да се възлагат на Dräger.
- При работи по поддържане в изправност, използвайте само оригинални части и принадлежности на Dräger. В противен случай правилното функциониране на продукта може да се наруши.

2 Конвенции в този документ

2.1 Значение на предупрежденията

В този документ са използвани следните предупредителни бележки, които да обърнат внимание на потребителя върху възможни опасности. Значенията на предупредителните бележки са дефинирани както следва:

Предупредителен знак	Сигнална дума	Класификация на предупредителната бележка
	ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ	Указание за потенциална опасна ситуация. Ако тя не бъде избегната, могат да настъпят смърт или тежки наранявания.
	ВНИМАНИЕ	Указание за потенциална опасна ситуация. Ако тя не бъде избегната, могат да настъпят наранявания. Може да се използва и като предупреждение за неправилна употреба.
	ЗАБЕЛЕЖКА	Указание за потенциална опасна ситуация. Ако тя не бъде избегната, могат да настъпят повреди на продукта или увреждане на околната среда.

3 Описание

3.1 Преглед на продукта (виж страницата-дипляна, илюстрация А)

1	Куплунг на маската	7	Ремъци
2	Вентил за регулиране	8	Уплътнителна рамка
3	Вътрешна маска	9	Ремък за носене
4	Зрително прозорче	10	Тяло на маската
5	Обтягаща рамка	11	Скоба
6	Планка на ремъка за чело	12	Предпазна капачка на вентила за издишване

3.2 Описание на функциите

Целите лицеви маски имат връзка с кръгла резба по EN 148-1. Това прави целите лицеви маски подходящи за дихателни филтри, филтриращи противогази с принудително подаване на въздух и за шлаухови апарати, които имат връзка с кръгла резба по EN 148-1(RA).

Целите лицеви маски могат да се използват при температура от -30 °C до +60 °C.

Хората с очила могат да използват очила за маска. Целите лицеви маски с метална рамка могат да се оборудват опционално с предпазен визьор за заварчици.

3.3 Предназначение

Дихателните връзки предпазват лицето и очите от агресивни среди.

3.4 Ограничения в ползването

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Брада и бакенбард в зоната на уплътняване на цялата лицева маска предизвикват утечки. Носенето на цяла лицева маска е неподходящо за такива хора. Дръжките на очилата в зоната на уплътняване също предизвикват утечки.

► Използвайте очила за маска.

3.5 Сертификати

Целите лицеви маски са сертифицирани по:

- EN 136:1998 CL 3 или CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Декларации за съответствие: виж www.draeger.com/product-certificates

Целите лицеви маски отговарят на директивите на NIOSH (Национален институт по безопасност на труда и здраве) в САЩ.

Целите лицеви маски могат да се използват само със сертифицирани филтриращи противогази с принудително подаване на въздух или с дихателни филтри с връзка с кръгла резба по EN 148-1(RA).

Целите лицеви маски са тествани по 2014/34/EU за употреба във взривоопасни зони и могат да се употребяват в следните зони:

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 с алуминиев филтър	X-plore 6500 с алуминиев филтър
Зона 0, 1, 2 за газове от експлозивна група IIA, IIB, IIC	X			
Зона 0, 1, 2 за газове от експлозивна група IIA, IIB		X		
Зона 1, 2 за газове от експлозивна група IIA, IIB, IIC			X	
Зона 1, 2 за газове от експлозивна група IIA, IIB				X
Части от зона 21, 22 с опасност от прахова експлозия			X	X

3.6 Означение на вида оборудване

Дихателните връзки са означени по различен начин:

Присъединителен елемент	RA
Тяло на маската	EPDM или Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 или X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (нотифициран орган в Европа)
Зрително прозорче	L, PC или PMMA
Обтягаща рамка	K/sw или K/bl

4 Употреба

4.1 Предпоставки за употреба

Ако целите лицеви маски се използват с дихателен филтър или с филтриращ противогаз с принудително подаване на въздух, трябва да бъдат изпълнени следните условия:

- Необходимо е добре да се познават околните условия (особено вида и концентрацията на вредните вещества). Трябва да се използват съответните дихателни филтри. Ако вредното вещество е неизвестно, да се използват само дихателни апарати със сгъстен въздух или шлаухови апарати със сгъстен въздух.
- Филтриращи апарати да се използват, само ако въздухът не създава непосредствена опасност за здравето или живота на хората.
- Трябва да е гарантирано, че съставът на околния въздух няма да се промени в неблагоприятна посока.
- Не използвайте филтриращи апарати при съмнение за наличие на вредни вещества, които нямат предупреждащи свойства (слаб мирис, без вкус, не дразнят очите и дихателните пътища). В такъв случай не може да се забележи намаляващото предпазно действие на филтриращия апарат.
- Не влизайте с филтриращи апарати в не вентилирани резервоари, мини, канали и др.
- Не използвайте филтриращи апарати в среда, наситена с кислород.
- Съдържанието на кислород в околния въздух не трябва да спада под следните гранични стойности:

- във всички европейски страни, освен Нидерландия, Белгия и Великобритания – най-малко 17 Vol% кислород
- в Нидерландия, Белгия, Великобритания, Австралия и Нова Зеландия – най-малко 19 Vol% кислород
- За другите страни – спазвайте националните директиви.

4.2 Подготовка за употреба

1. Ако е необходимо използвайте очила за маска.
2. Отворете ремъците докрай (илюстрация В).
3. Поставете ремъка за носене около врата и го закрепете в положение на готовност.

4.3 Поставяне на дихателната връзка

1. Освободете ремъка за носене от положението на готовност.
2. Разширете ремъците, поставете брадичката във вдлъбнатината за брадичка (виж страницата-дипляна, фиг. С), центрирайте ремъците над главата. Уверете се, че ремъците са легнали гладко и не са усукани.
3. Уверете се, че косата или ремъците не пречат на уплътнителната рамка и че уплътнителната рамка приляга напълно върху лицето и се пригажда към очертанията му.
4. Издърпайте равномерно назад към тила двата ремъка за врат (виж страницата-дипляна, фиг. D, етап 1) и след това ремъците на слепоочията (виж страницата-дипляна, фиг. D, етап 2), така че средата на ремъците да остане по средата на главата (виж страницата-дипляна, фиг. E).
5. Затягайте планката на ремъка за чело (виж страницата-дипляна, фиг. D, етап 3) само ако е необходимо.
6. Дишайте нормално.
7. Проверете уплътнението на цялата лицева маска (виж „Проверка на плътното прилягане“, страница 42).
8. Проверете вентила за издишване: Притиснете плътното куплунга на маската и издишайте силно. Издишаният въздух трябва да излиза без затруднения, в противен случай сменете шайбата на вентила за издишване.

За информация относно работите по поддръжката и интервалите за поддръжка, виж техническия справочник, каталожен номер: 9300783 на www.draeger.com/ifu

9. Свържете дихателния филтър, филтриращия противогаз с принудително подаване на въздух или шлауховия апарат.

4.4 Проверка на плътното прилягане

1. Притиснете плътно куплунга на маската и вдишвайте, докато се образува вакуум.
2. Задръжте въздуха за кратко. Вакуумът трябва да се запази, в противен случай затегнете допълнително ремъците.
3. Повторете два пъти проверката на уплътнението.

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

- Използвайте само уплътнена цяла лицева маска, в противен случай има опасност от отравяне!

4.5 По време на употреба

4.5.1 Ниска температура

Защитете визъора отвътре със защитен гел „klar-pilot“ против изпотяване.

4.5.2 Висока температура

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Опасност от отравяне!

При всякакви повреди на визъора, напр. мехурчета, има опасност от отравяне.

- Незабавно напуснете опасната зона.

4.5.3 Химикали

Някои вещества могат да бъдат поети от материала на тялото на маската и евентуално да проникнат в него. Допълнителна информация можете да получите от Dräger.

4.6 След употреба

1. Разхлабете дихателния филтър или свързващия шлаух на филтриращия противогаз с принудително подаване на въздух или на шлауховия апарат.
2. Свалете цялата лицева маска:
Пъхнете показалците си зад планките за ремъците за врат и с палците натиснете напред токите, за да освободите ремъците за глава (виж страницата-дипляна, фиг. F). Свалете цялата лицева маска от лицето и я издърпайте нагоре над главата.
3. Изхвърлете дихателния филтър според местните изисквания за изхвърляне на отпадъци.

⚠ ВНИМАНИЕ

- За да издърпате цялата лицева маска от лицето, не я хващайте за присъединителния елемент, защото маската може да се повреди.

4.7 Работи по поддръжката и интервалите за поддръжка

За информация относно работите по поддръжката и интервалите за поддръжка, виж техническия справочник, каталожен номер: 9300783 на www.draeger.com/ifu

5 Транспортиране

Транспортирайте цялата лицева маска в кутия за носене или в торба за маска.

6 Съхранение

Dräger X-plore 6000

- Отворете ремъците докрай.
- Избършете зрителното прозраче с антистатична кърпа.
- Уверете се, че цялата лицева маска е суха.
- Опаковайте цялата лицева маска в съответната торба или в кутия за носене.

- Съхранявайте цялата лицева маска без деформации, на сухо и защитено от прах място.
- Пазете от директни слънчеви лъчи и от топлинно излъчване.
- Температура на съхранение: от –15 °C до +25 °C
- Спазвайте ISO 2230 и националните директиви за съхранение, поддръжка и почистване на гумени изделия.

Гумените изделия на Dräger са защитени със средство срещу преждевременно стареене, което понякога може да изглежда като сиво-бяло покритие. Това покритие може да се измие със сапунена вода и с четка.

7 Изхвърляне

Изхвърлете продукта съгласно действащите предписания.

Cuprins

1	Informații referitoare la siguranță	45
2	Convenții în acest document	45
2.1	Semnificația indicațiilor de avertizare	45
3	Descriere.....	45
3.1	Prezentare generală produs (vezi figura A de pe partea rabatată deschis)	45
3.2	Descrierea funcțiilor	45
3.3	Scopul utilizării	46
3.4	Restricțiile scopului de utilizare	46
3.5	Omologări	46
3.6	Marcajul de identificare a tipului	46
4	Utilizarea	47
4.1	Condiții preliminare pentru utilizare	47
4.2	Pregătirea pentru utilizare.....	47
4.3	Aplicarea racordului de respirație	47
4.4	Verificarea așezării etanșe	47
4.5	În timpul utilizării	48
4.6	După utilizare	48
4.7	Lucrări de întreținere și intervale de întreținere	48
5	Transport	48
6	Depozitare.....	48
7	Casarea	48

1 Informații referitoare la siguranță

- Înaintea utilizării produsului, citiți cu atenție prezentele instrucțiuni de utilizare și instrucțiunile de utilizare ale produselor aparținătoare.
- Respectați întocmai instrucțiunile de utilizare. Utilizatorul trebuie să înțeleagă integral instrucțiunile și să le urmeze întocmai. Produsul poate fi utilizat numai în conformitate cu scopul de utilizare.
- Nu aruncați instrucțiunile de utilizare. Asigurați-vă că utilizatorii păstrează și folosesc în mod corespunzător instrucțiunile.
- Acest produs poate fi utilizat numai de către personalul instruit și specializat.
- Nu utilizați produsele defecte sau incomplete. Nu aduceți modificări produsului.
- Informați firma Dräger în cazul unor erori sau defecțiuni ale produsului sau ale pieselor produsului.
- Respectați reglementările locale și naționale referitoare la acest produs.
- Produsul poate fi verificat, reparat și întreținut numai de către personalul instruit și specializat. Dräger recomandă să încheiați un contract de service cu Dräger și să permiteți efectuarea tuturor lucrărilor de întreținere de către Dräger.
- Pentru lucrările de întreținere și reparații, utilizați numai piese și accesorii originale Dräger. În caz contrar, funcționarea corectă a produsului ar putea fi afectată în mod negativ.

2 Convenții în acest document

2.1 Semnificația indicațiilor de avertizare

În acest document sunt folosite următoarele indicații de avertizare, pentru atenționarea utilizatorului asupra posibilelor pericole. Semnificațiile indicațiilor de avertizare sunt definite după cum urmează:

Simbol de avertizare	Cuvânt semnal	Clasificarea indicațiilor de avertizare
	AVERTISMENT	Indică o situație periculoasă potențială. Dacă aceasta nu este evitată, pot apărea decesul sau răni grave.

Simbol de avertizare	Cuvânt semnal	Clasificarea indicațiilor de avertizare
	ATENȚIE	Indică o situație periculoasă potențială. Dacă aceasta nu sunt evitate, pot apărea răni grave. Poate fi utilizată și ca avertisment împotriva utilizării incorecte.
	NOTĂ	Indică o situație periculoasă potențială. Dacă aceasta nu sunt evitate, pot apărea daune materiale asupra produsului sau mediului înconjurător.

3 Descriere

3.1 Prezentare generală produs (vezi figura A de pe partea rabatată deschis)

1	Racord mască	7	Harnașament
2	Ventil de comandă	8	Cadru de etanșare
3	Mască interioară	9	Curea de transport
4	Vizor	10	Corpul măștii
5	Cadru de întindere	11	Bridă de fixare
6	Eclisă pentru curea de frunte	12	Capșon de protecție ventil de expirare

3.2 Descrierea funcțiilor

Măștile complete au un racord cu filet rotund conform EN 148-1. De aceea măștile complete sunt adecvate pentru filtre de respirație, aparate filtroventilante și aparate cu furtun cu racord cu filet rotund conform EN 148-1(RA).

Măștile complete se pot utiliza la temperaturi între -30 °C și 60 °C.

Pentru purtătorii de ochelari există posibilitatea purtării ochelarilor pentru mască. La măștile complete cu ramă metalică opțional se poate atașa prin echipare ulterioară o vizieră de protecție la transpirație.

3.3 Scopul utilizării

Racordurile de respirație protejează fața și ochii de mediile agresive.

3.4 Restricțiile scopului de utilizare

⚠️ AVERTISMENT

Bărbile și favoriții în zona de etanșare ale măștii complete pot cauza neetanșeități. Persoanele respective nu sunt apte pentru purtarea măștii complete. Brațele de ochelari în zona de etanșare cauzează de asemenea neetanșeități.

► Folosiți ochelari pentru mască.

3.5 Omologări

Măștile complete sunt omologate conform:

- EN 136:1998 CL 3 sau CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Declarații de conformitate: vezi www.draeger.com/product-certificates

Măștile complete corespund Directivelor SUA NIOSH.

Este permisă utilizarea măștilor complete numai cu aparate filtroventilante, aparate cu furtun la presiune normală sau filtre de respirație cu racorduri cu filet rotund omologate conform EN 148–1(RA).

Măștile complete sunt testate conform 2014/34/UE pentru utilizare în spații cu pericol de explozie și pot fi utilizate în următoarele zone:

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 cu filtru de aluminiu	X-plore 6500 cu filtru de aluminiu
Zona 0, 1, 2 pentru gaze din grupa de explozie IIA, IIB, IIC	X			
Zona 0, 1, 2 pentru gaze din grupa de explozie IIA, IIB		X		
Zona 1, 2 pentru gaze din grupa de explozie IIA, IIB, IIC			X	
Zona 1, 2 pentru gaze din grupa de explozie IIA, IIB				X
spații cu pericol de explozie de praf din zona 21, 22			X	X

3.6 Marcajul de identificare a tipului

Racordurile de respirație sunt marcate diferit:

Piesă de racord	RA
Corpul măștii	EPDM sau Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 sau X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (Organism notificat în Europa)

Vizor	L, PC sau PMMA
Cadru de întindere	K/sw sau K/bl

4 Utilizarea

4.1 Condiții preliminare pentru utilizare

Următoarele condiții preliminare trebuie respectate atunci când măștile complete sunt utilizate cu un filtru de respirație sau un aparat filtroventilant:

- Trebuie cunoscute condițiile ambiante (mai ales tipul și concentrația substanțelor nocive). Utilizați filtre de respirație corespunzătoare. Atunci când substanța nocivă este necunoscută, se va utiliza numai aparat autonom de respirat sau aparat cu furtun cu aer comprimat.
- Aparatele filtrante se utilizează doar când aerul nu reprezintă un pericol nemijlocit pentru sănătate sau viață.
- Trebuie asigurate condițiile ca atmosfera înconjurătoare să nu se poată modifica în mod defavorabil.
- Nu utilizați aparate filtrante dacă suspectați prezența unor substanțe nocive cu caracteristici de avertizare scăzute (fără miros, fără gust, fără iritare a ochilor și a căilor respiratorii). În acest caz nu se poate stabili o diminuare a efectului de protecție a aparatului filtrant.
- Este interzisă pătrunderea cu aparate filtrante în recipiente fără aerisire, gropi, canale etc.
- Nu utilizați aparatele filtrante în atmosfere îmbogățite cu oxigen.
- Conținutul de oxigen din aerul ambiant nu are voie să scadă sub următoarele valori limită:
 - cel puțin 17 Vol% oxigen în toate țările europene în excepția Olandei, Belgiei și Marii Britanii
 - cel puțin 19 Vol% oxigen în Olanda, Belgia, Marea Britanie, Australia și Noua Zeelandă
 - În alte țări se vor respecta directivele naționale.

4.2 Pregătirea pentru utilizare

1. Dacă este necesar se montează ochelari pentru mască.
2. Deschideți harnașamentul până la opritor (Figura B).

3. Așezați în jurul gâtului cureaua de transport și o fixați în poziția pregătit de utilizare.

4.3 Aplicarea racordului de respirație

1. Desfaceți cureaua de transport din poziția de pregătire.
2. Lărgiți harnașamentul, introduceți bărbia în buzunarul pentru bărbie (vezi figura C de pe partea rabatată deschis), centrați harnașamentul pe cap. Asigurați-vă că harnașamentul este așezat plat și nu este răsucit.
3. Asigurați-vă că harnașamentul sau părul nu afectează cadrul de etanșare și cadrul de etanșare atinge complet fața și se potrivește la contururile acesteia.
4. Ambele benzi de ceafă (vezi figura D de pe partea rabatată deschis, pasul 1) și apoi benzile de tâmplă (vezi figura D de pe partea rabatată deschis, pasul 2) sunt strânse ferm și uniforme pe spatele capului, astfel încât partea de mijloc a harnașamentului să rămână pe mijlocul capului (vezi figura E de pe partea rabatată deschis).
5. Strângeți ferm eclisa pentru cureaua de frunte (vezi figura D de pe partea rabatată deschis, pasul 3) numai dacă este necesar.
6. Respirați normal.
Aerul evacuat trebuie să curgă ușor din ventilul de expirare.
7. Verificați masca completă la etanșeitate (consultați „Verificarea așezării etanșe”, pagina 47).
8. Verificarea ventilului de expirare: Țineți etanș racordul măștii și expirați puternic.
Aerul expirat trebuie să fie eliberat fără rezistență; în caz contrar înlocuiți discul ventilului de expirare.
Pentru informații despre lucrările de întreținere și intervalele de întreținere, vezi numărul piesei din manualului tehnic: 9300783 pe www.draeger.com/ifu
9. Racordați filtrul de respirație, aparatul filtroventilant sau aparatul cu furtun.

4.4 Verificarea așezării etanșe

1. Țineți etanș racordul măștii și inspirați până se creează subpresiune
2. Rețineți aerul pentru o perioadă scurtă. Subpresiunea trebuie să persiste, în caz contrar strângeți harnașamentul.
3. Repetați de două ori verificarea etanșeității.

⚠️ AVERTISMENT

- ▶ Mergeți la intervenție numai cu masca completă etanșă; în caz contrar există pericolul de otrăvire!

4.5 În timpul utilizării

4.5.1 Temperaturi joase

Vizorul se unge din interior cu agent de vizibilitate în formă de gel „klar-pilot” împotriva aburirii.

4.5.2 Temperaturi ridicate

⚠️ AVERTISMENT**Pericol de otrăvire!**

La orice deteriorare, de ex. bule în vizor, există pericolul de otrăvire.

- ▶ Părăsiți imediat zona periculoasă.

4.5.3 Substanțe chimice

Unele materiale pot fi asimilate de către materialul corpului măștii și eventual să difuzeze în interior. Mai multe informații se obțin de la Dräger.

4.6 După utilizare

1. Desfaceți filtrul de respirație sau furtunul de conectare al aparatului filtroventilant sau aparatului cu furtun.
2. Scoaterea măștii complete:
Înfițeți degetul arătător în spatele ecliselor bandajul de ceafă și cu degetul mare împingeți înainte cataramele cu clemă pentru desfacerea bandajului de susținere pe cap (vezi figura F de pe partea rabatăată deschis). Scoateți în sus, pe deasupra capului masca completă de pe față.
3. Filtrul de respirație se elimină ca deșeu conform prescripțiilor locale de eliminare a deșeurilor.

⚠️ ATENȚIE

- ▶ Nu apucați masca completă de piesa de racord să o trageți de pe față, deoarece se poate deteriora masca.

4.7 Lucrări de întreținere și intervale de întreținere

Pentru informații despre lucrările de întreținere și intervalele de întreținere, vezi numărul piesei din manualului tehnic: 9300783 pe www.draeger.com/ifu

5 Transport

Transportați masca completă într-o cutie de transport sau o geantă de mască.

6 Depozitare

Dräger X-plore 6000

- Deschideți harnașamentul până la oprit.
- Vizorul se șterge cu o cârpă antistatică.
- Asigurați-vă că masca completă este uscată.
- Masca completă se împachetează în punga sau cutia de transport aferentă.
- Măștile complete se depozitează fără deformare, într-un loc uscat și fără praf.
- Protejați de radiațiile luminoase și termice directe.
- Temperatura de depozitare: –15 °C până la 25 °C
- Respectați prevederile ISO 2230 și directivele naționale referitoare la depozitarea, întreținerea și curățarea produselor din cauciuc.

Articolele din cauciuc Dräger sunt protejate cu un agent contra îmbătrânirii premature, care în unele cazuri este vizibil ca o acoperire alb-gri. Aceste straturi de acoperire poate fi spălate cu apă cu săpun și o perie.

7 Casarea

Produsul trebuie eliminat ca deșeu conform prevederilor în vigoare.

Содержание

1	Информация по технике безопасности	50
2	Условные обозначения в этом документе	50
2.1	Расшифровка предупреждений	50
3	Описание	50
3.1	Обзор устройства (см. разворот, рис. А)	50
3.2	Описание функций	51
3.3	Назначение	51
3.4	Ограничения применения	51
3.5	Аттестации	51
3.6	Маркировка	52
4	Использование	52
4.1	Условия использования	52
4.2	Подготовка к работе	52
4.3	Надевание маски	53
4.4	Проверка плотности прилегания	53
4.5	При использовании	53
4.6	После использования	53
4.7	Работы по техническому обслуживанию и периодичность технического обслуживания	54
5	Транспортировка	54
6	Хранение	54
7	Утилизация	54

1 Информация по технике безопасности

- Перед применением данного устройства внимательно прочтите это Руководство по эксплуатации, а также руководства по эксплуатации изделий, используемых вместе с данным устройством.
- Строго следуйте указаниям данного Руководства по эксплуатации. Пользователь должен полностью понимать и строго следовать данным инструкциям. Данное изделие должно использоваться только в соответствии с назначением.
- Сохраняйте данное Руководство по эксплуатации. Обеспечьте сохранность и надлежащее использование данного Руководства пользователем.
- Это изделие должно использоваться только обученным квалифицированным персоналом.
- Не используйте дефектное или некомплектное изделие. Не вносите изменения в конструкцию изделия.
- В случае отказа или неисправностей изделия или его компонентов проинформируйте компанию Dräger.
- Соблюдайте региональные и государственные предписания, касающиеся данного изделия.
- Проверка, ремонт и текущее обслуживание данного изделия должны выполняться только обученным квалифицированным персоналом. Dräger рекомендует заключить с компанией Dräger сервисный контракт и поручить проведение всех ремонтных работ.
- При выполнении ремонтных работ используйте только оригинальные запасные части и принадлежности Dräger. В противном случае может быть нарушено надлежащее функционирование изделия.

2 Условные обозначения в этом документе

2.1 Расшифровка предупреждений

В этом документе используются перечисленные ниже предупреждения, указывающие на возможные опасности для пользователя. Ниже приводятся определения каждого предупреждения:

Предупреждающие знаки	Сигнальное слово	Классификация предупреждений
	ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ	Указание на потенциально опасную ситуацию, игнорирование которой может привести к смерти или серьезной травме.
	ПРЕДОСТЕРЕЖЕНИЕ	Указание на потенциально опасную ситуацию, игнорирование которой может привести к травме. Может также предостерегать от ненадлежащего применения устройства.
	ПРИМЕЧАНИЕ	Указание на потенциально опасную ситуацию, игнорирование которой может привести к повреждению оборудования или ущербу для окружающей среды.

3 Описание

3.1 Обзор устройства (см. разворот, рис. А)

1	Соединитель маски	7	Головные ремни
2	Распределительный клапан	8	Обтюратор
3	Внутренняя маска	9	Ремень для переноски
4	Смотровое стекло	10	Корпус маски
5	Зажимная оправа смотрового стекла	11	Хомут
6	Центральный ремень	12	Защитная крышка клапана выдоха

3.2 Описание функций

Данные полнолицевые маски оборудованы соединением с круглой резьбой согласно EN 148-1. Благодаря этому полнолицевые маски могут использоваться с респираторными фильтрами, фильтровыми устройствами с принудительной подачей воздуха и шланговыми дыхательными аппаратами, имеющими соединение с круглой резьбой согласно EN 148-1(RA).

Полнолицевые маски могут использоваться при температурах от -30°C до $+60^{\circ}\text{C}$.

Для пользователей, которые носят очки, предлагается специальная оправа для очков. На полнолицевых масках с металлической зажимной оправой можно дополнительно установить сварочный щиток.

3.3 Назначение

Маски обеспечивают защиту лица и глаз от воздействия агрессивных сред.

3.4 Ограничения применения

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Попав в область обтюратора, волосы на лице могут нарушить герметичность полнолицевой маски. Полнолицевую маску нельзя носить людям с бородой или бакенбардами. Герметичность могут нарушить и дужки надетых под маску очков.

► Для них необходима специальная оправа.

3.5 Аттестации

Полнолицевые маски аттестованы согласно:

- EN 136:1998 CL 3 или CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Сертификаты соответствия: см. www.draeger.com/product-certificates

Полнолицевые маски соответствуют директивам США NIOSH.

Разрешается использовать полнолицевые маски только с аттестованными фильтровыми устройствами с принудительной подачей воздуха, шланговыми дыхательными аппаратами с нормальным давлением или респираторными фильтрами, имеющими соединение с круглой резьбой согласно EN 148-1(RA).

Полнолицевые маски проверены в соответствии с требованиями 2014/34/EC по эксплуатации во взрывоопасных областях и могут использоваться в следующих зонах:

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 с алюминиевым фильтром	X-plore 6500 с алюминиевым фильтром
Зона 0, 1, 2 для газов с категорией взрывоопасности IIA, IIB, IIC	X			
Зона 0, 1, 2 для газов с категорией взрывоопасности IIA, IIB		X		
Зона 1, 2 для газов с категорией взрывоопасности IIA, IIB, IIC			X	

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 с алюминиевым фильтром	X-plore 6500 с алюминиевым фильтром
Зона 1, 2 для газов с категорией взрывоопасности IIA, IIB				X
Пылевзрывоопасные области в зоне 21, 22			X	X

3.6 Маркировка

Маски имеют различную маркировку:

Соединитель маски	RA
Корпус маски	EPDM или Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 или X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (Регистрирующая организация в Европе)
Смотровое стекло	L, PC или PMMA
Зажимная оправа смотрового стекла	K/sw или K/bl

4 Использование

4.1 Условия использования

При использовании полнолицевой маски с респираторным фильтром или фильтровым устройством с принудительной подачей воздуха должны быть соблюдены следующие условия:

- Должны быть известны условия окружающей среды (прежде всего вид и концентрация вредных веществ). Используйте надлежащие респираторные фильтры. Если вредное вещество неизвестно, используйте только дыхательные аппараты со сжатым воздухом или шланговые дыхательные аппараты.
- Используйте фильтровые устройства только в том случае, если атмосфера не представляет непосредственной опасности для жизни и здоровья.
- Следует гарантировать, что окружающая атмосфера не может ухудшиться.
- Не используйте фильтровые устройства при подозрении на присутствие других вредных веществ с незначительными предупреждающими признаками (со слабым запахом, без вкуса, не раздражающих глаза и дыхательные пути). В этом случае снижение защитного действия фильтрующего устройства не может быть определено пользователем.
- Не входите в маске с респираторным фильтром в вентилируемые зоны типа резервуаров, шурфов или трубопроводов.
- Запрещается использовать фильтровые устройства в обогащенной кислородом атмосфере.
- Содержание кислорода в окружающем воздухе не должно быть ниже следующих предельно допустимых значений:
 - не ниже 17 об.% во всех странах Европы, за исключением Нидерландов, Бельгии и Соединенного Королевства Великобритании
 - не менее 19 об.% в Нидерландах, Бельгии, Великобритании, Австралии и Новой Зеландии
 - Для других стран соблюдайте государственные предписания.

4.2 Подготовка к работе

1. При необходимости установите специальную оправу для очков.

2. Максимально ослабьте головные ремни маски (рис. В).
3. Наденьте ремень для переноски на шею и закрепите его в исходном положении.

4.3 Надевание маски

1. Освободите ремень для переноски из исходного положения.
2. Полностью ослабьте головные ремни и поместите подбородок в маску (см. разворот, рис. С). Расположите ремни так, чтобы центральный ремень проходил по середине головы. Убедитесь в том, что ремни лежат ровно и не перекручены.
3. Убедитесь в том, что обтюратор маски плотно прилегает к лицу и под него не попали волосы или головные ремни.
4. Равномерно подтяните оба шейных ремня (см. разворот, рис. D, действие 1) и затем височные ремни (см. разворот, рис. D, действие 2) на затылке так, чтобы центральный ремень проходил по середине головы (см. разворот, рис. E).
5. Затягивайте центральный ремень (см. разворот, рис. D, действие 3) только при необходимости.
6. Дышите нормально. Выдыхаемый воздух должен легко выходить из клапана выдоха.
7. Проверка герметичности полнолицевой маски (см. «Проверка плотности прилегания», стр. 53).
8. Проверка клапана выдоха: Плотно закройте соединитель маски и сделайте энергичный выдох. Выдыхаемый воздух должен беспрепятственно выходить. В противном случае замените диск клапана выдоха. Информацию о работах по техническому обслуживанию и интервалах технического обслуживания см. в Техническом руководстве, код заказа: 9300783 на www.draeger.com/ifu
9. Подсоедините респираторный фильтр, фильтрующий респиратор с принудительной подачей воздуха или шланговый дыхательный аппарат.

4.4 Проверка плотности прилегания

1. Плотно закройте соединитель маски и вдохните, чтобы создать разрежение

2. Ненадолго задержите дыхание. Разрежение должно сохраниться; если разрежение не сохраняется, подтяните головные ремни.
3. Дважды повторите проверку на герметичность.

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

- Используйте только герметичные маски. Использование негерметичной маски может привести к отравлению!

4.5 При использовании

4.5.1 При низких температурах

Обработайте внутреннюю поверхность смотрового стекла гелем «klar-pilot».

4.5.2 При высоких температурах

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Опасность отравления!

При любых повреждениях, например, при образовании пузырьков в смотровом стекле, существует опасность отравления.

- Немедленно покиньте опасную зону.

4.5.3 В присутствии химических веществ

Некоторые вещества могут поглощаться материалами корпуса маски или в некоторых случаях даже проникать через них. Для получения дополнительной информации обратитесь в Dräger.

4.6 После использования

1. Отсоедините респираторный фильтр или соединительный шланг фильтрового устройства или шлангового дыхательного аппарата.
2. Снимите маску:
Подведите указательные пальцы под застёжки на шейных ремнях, большими пальцами отождните застёжки вперед, чтобы ослабить головные ремни (см. разворот, рис. F). Снимите полнолицевую маску через голову.

3. Утилизируйте респираторный фильтр в соответствии с местными предписаниями по утилизации отходов.

⚠ ПРЕДОСТЕРЕЖЕНИЕ

- ▶ Не снимайте полнолицевую маску, взявшись за соединитель: так можно повредить маску.

4.7 Работы по техническому обслуживанию и периодичность технического обслуживания

Информацию о работах по техническому обслуживанию и интервалах технического обслуживания см. в Техническом руководстве, код заказа: 9300783 на www.draeger.com/ifu

5 Транспортировка

Транспортируйте полнолицевую маску в футляре для хранения и транспортировки или сумке для маски.

6 Хранение

Dräger X-plore 6000

- Максимально ослабьте головные ремни.
- Протрите смотровое стекло антистатической тканью.
- Убедитесь в том, что полнолицевая маска сухая.
- Положите маску в специальный пакет или футляр для хранения и транспортировки.
- Храните полнолицевую маску в сухом, не запыленном месте так, чтобы она не деформировалась.
- Не допускайте воздействия прямого солнечного и теплового излучения.
- Температура хранения: -15 ... +25 °C
- Соблюдайте требования ISO 2230 и государственные предписания по хранению, обслуживанию и очистке резиновых изделий.

Резиновые изделия фирмы Dräger обработаны специальным средством, предотвращающим их преждевременное старение. В отдельных случаях это средство заметно в виде серо-белого налета. Этот налет можно смыть щеткой, смоченной в мыльном растворе.

7 Утилизация

При утилизации изделия руководствуйтесь действующими правилами утилизации отходов.

İçindekiler

1	Güvenlikle ilgili bilgiler	56
2	Bu dokümandaki konvansiyonlar	56
2.1	Uyarı bilgilerinin anlamı	56
3	Açıklama	56
3.1	Ürüne genel bakış (bkz. dışarı katlama tarafı Şekil A)	56
3.2	Fonksiyon açıklaması	56
3.3	Kullanım amacı	57
3.4	Kullanım amacındaki sınırlamalar	57
3.5	Onaylar	57
3.6	Türe özgü işaretleme	57
4	Kullanım	58
4.1	Kullanım için gereken şartlar	58
4.2	Kullanım için hazırlıklar	58
4.3	Solunum bağlantısının yerleştirilmesi	58
4.4	Sızdırmazlık kontrolü	58
4.5	Kullanım esnasında	59
4.6	Kullanımdan sonra	59
4.7	Bakım çalışmaları ve bakım aralıkları	59
5	Taşıma	59
6	Depolama	59
7	Atık işlemleri	59

1 Güvenlikle ilgili bilgiler

- Ürünü kullanmadan önce bu kullanım kılavuzunu ve ilgili ürünlerin kullanım kılavuzlarını dikkatlice okuyun.
- Kullanım kılavuzuna tam olarak uyun. Kullanıcı, talimatları eksiksiz şekilde anlamı ve tam olarak uygulamalıdır. Ürün, sadece kullanım amacına uygun olarak kullanılmalıdır.
- Kullanım kılavuzunu atmayın. Kullanıcının kılavuzu saklamasını ve düzgün şekilde kullanmasını sağlayın.
- Bu ürünü sadece eğitimli ve uzman personel kullanmalıdır.
- Hatalı veya tam olmayan ürünler kullanılmamalıdır. Üründe değişiklikler yapılmamalıdır.
- Üründe veya ürünün parçalarında hatalar veya arızalar meydana geldiğinde, Dräger bilgilendirilmelidir.
- Bu ürün için geçerli olan yerel ve ulusal yönergelere uyulmalıdır.
- Ürün sadece eğitim görmüş ve uzman personel tarafından kontrol edilebilir, onarılabilir ve bakım görebilir. Dräger, Dräger ile bir servis anlaşması imzalanmasını ve bütün bakım çalışmalarının Dräger tarafından yapılmasının sağlanmasını önerir.
- Bakım çalışmaları için sadece orijinal Dräger parçaları ve aksesuarları kullanın. Aksi taktirde ürünün fonksiyonu olumsuz olarak etkilenebilir.

2 Bu dokümandaki konvansiyonlar

2.1 Uyarı bilgilerinin anlamı

Kullanıcıyı olası tehlikelere karşı uyararak için bu dokümanda aşağıdaki uyarı bilgileri kullanılmaktadır. Uyarı bilgilerinin anlamları aşağıdaki şekilde tanımlanmıştır:

Uyarı işareti	Sinyal kelime	Uyarı bilgisinin sınıflandırılması
	UYARI	Potansiyel bir tehlike durumuna dair uyarı. Bu önlenmezse, ölüm veya ağır yaralanmalar meydana gelebilir.

Uyarı işareti	Sinyal kelime	Uyarı bilgisinin sınıflandırılması
	DİKKAT	Potansiyel bir tehlike durumuna dair uyarı. Önlenmemesi durumunda ağır yaralanma durumları meydana gelebilir. Hatalı kullanıma karşı uyarı olarak da kullanılabilir.
	NOT	Potansiyel bir tehlike durumuna dair uyarı. Önlenmemesi durumunda üründe ya da çevrede hasar durumları meydana gelebilir.

3 Açıklama

3.1 Ürüne genel bakış (bkz. dışarı katlama tarafı Şekil A)

1	Maske bağlantısı	7	Baş bantları
2	Kontrol valfi	8	Sızdırmazlık çerçevesi
3	İç maske	9	Taşıma bandı
4	Görüş camı	10	Maske gövdesi
5	Vizör çerçevesi	11	Kelepçe
6	Alın bandı parçası	12	Nefes verme ventilinin koruma kapağı

3.2 Fonksiyon açıklaması

Tam yüz maskeleri, EN 148-1 uyarınca bir yuvarlak dişli bağlantıya sahiptir. Bu sayede, tam yüz maskeleri EN 148-1(RA) uyarınca yuvarlak dişli bağlantıya sahip solunum filtreleri, fanlı filtre aletleri ve hortumlu cihazlar için uygundur.

Tam yüz maskeleri, -30 °C ile 60 °C arasındaki sıcaklıklarda kullanılabilir.

Gözlük takan kişiler, bir maske gözlüğü kullanabilir. Metal çerçeveli tam yüz maskelerine opsiyonel olarak bir kaynakçı koruyucu yüz şiperi eklenebilir.

3.3 Kullanım amacı

Solumum bağlantıları, yüzü ve gözleri aşındırıcı maddelere karşı korur.

3.4 Kullanım amacındaki sınırlamalar

⚠ UYARI

Tam yüz maskesinin sızdırmazlık bölgelerinde sakal ve favoriler kaççağa yol açar. Tam yüz maskesi, bu sıfatlara sahip kişilerde kullanılmaya elverişli değildir. Gözlük sapları da sızdırmazlık bölgesinde kaççağa yol açar.

► Maske gözlüğü kullanın.

3.5 Onaylar

Tam yüz maskeleri aşağıdakiler uyarınca onaylanmıştır:

- EN 136:1998 CL 3 veya CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Uygunluk beyanı: bkz. www.draeger.com/product-certificates

Tam yüz maskeleri Amerikan NIOSH yönetmeliklerine uygundur.

Tam yüz maskeleri, sadece EN 148-1(RA) uyarınca yuvarlak dişli bağlantıya sahip onaylı fanlı filtre aletleri, normal basınç hortumlu cihazları veya solumum filtreleri ile birlikte kullanılmalıdır.

Tam yüz maskeleri, 2014/34/AB'ye göre patlama tehlikesi altındaki bölgelerde kullanım için test edilmiştir ve aşağıdaki bölgelerde kullanılabilir:

	X-plore 6300	X-plore 6500	X-plore 6300 alüminyum filtreli	X-plore 6500 alüminyum filtreli
Şu patlama grubundaki gazlar için 0, 1, 2 alanları IIA, IIB, IIC	X			
Şu patlama grubundaki gazlar için 0, 1, 2 alanları IIA, IIB		X		
Şu patlama grubundaki gazlar için 1, 2 alanları IIA, IIB, IIC			X	
Şu patlama grubundaki gazlar için 1, 2 alanları IIA, IIB				X
Toz patlama tehlikesi olan bölgeler, 21, 22 alanları			X	X

3.6 Türe özgü işaretleme

Solumum bağlantıları farklı şekilde işaretlenmiştir:

Cihaz bağlantı parçası RA

Maske gövdesi	EPDM veya Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 veya X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (Avrupa'da Onaylı Kuruluş)
Görüş camı	L, PC veya PMMA
Vizör çerçevesi	K/sw veya K/bl

4 Kullanım

4.1 Kullanım için gereken şartlar

Tam yüz maskeleri, bir solunum filtresi ile veya bir fanlı filtre aleti ile kullanılacaksa aşağıdaki koşullara dikkat edilmelidir:

- Çevre şartları (özellikle zararlı maddelerin türü ve konsantrasyonu) bilinmelidir. Uygun solunum filtreleri kullanın. Zararlı madde tanınmıyorsa, sadece basınçlı hava solunum cihazı veya basınçlı hava hortumlu cihazları kullanın.
- Filtre aletlerini sadece, havanın sağlık veya yaşam için doğrudan tehlike oluşturmaması durumunda kullanın.
- Çevredeki atmosferin olumsuz şekilde değişmemesi sağlanmış olmalıdır.
- Düşük uyarı özelliklerine (koku, tat, gözlerin ve nefes yollarının tahriş olması) sahip zararlı madde şüphesinde filtre aletini kullanmayın. Filtre aletinin azalan koruma etkisi bu durumda tespit edilemez.
- Havalandırılmamış kapalı alanlara, çukurlara, kanallara, vb. filtre aletleri ile girilmemelidir.
- Filtre aletlerini oksijen ile zenginleştirilmiş atmosferde kullanmayın.
- Ortam havasının oksijen oranı aşağıdaki sınır değerlerin altına inmemelidir:
 - Hollanda, Belçika ve İngiltere hariç tüm Avrupa ülkelerinde en az 17 Vol% oksijen
 - Hollanda, Belçika, Büyük Britanya, Avustralya, ve Yeni Zelanda'da en az 19 Vol% oksijen
 - Diğer ülkelerdeki ulusal direktifleri dikkate alın.

4.2 Kullanım için hazırlıklar

- Gerektiğinde maske gözlüğünü yerleştirin.

- Baş bantlarını sonuna kadar açın (resim B).
- Taşıma bantlarını ensenize yerleştirin ve hazırlama pozisyonunda sabitleyin.

4.3 Solunum bağlantısının yerleştirilmesi

- Taşıma bandını hazırlama pozisyonundan çözün.
- Baş bantlarını yayın, çeneyi çene cebine yerleştirin (bkz. Dışarı katlama tarafı Şekil C), baş bantlarını başın üzerine ortaya ayarlayın. Baş bantlarının düz durmasını ve ters dönmemesini sağlayın.
- Saçların veya baş bantlarının sızdırmazlık çerçevesini olumsuz etkilememesini ve sızdırmazlık çerçevesinin tamamen yüze temas etmesini ve kenar çizgilerine uymasını sağlayın.
- Her iki ense bandajını (bkz. Dışarı katlama tarafı Şekil D, Adım 1) ve şakak bantlarını (bkz. Dışarı katlama tarafı Şekil D, Adım 2), baş bantlarının ortası başın arkasında kalacak şekilde (bkz. Dışarı katlama tarafı Şekil E) eşit olarak başın arkasına doğru sabitleyin.
- Alın bandı parçasını (bkz. Dışarı katlama tarafı Şekil D, Adım 3) ancak gerektiğinde seçin.
- Normal nefes alın.
Tüketilen hava, nefes verme valfinden kolayca çıkmalıdır.
- Tam yüz maskesinin sızdırmazlığını kontrol edin (bkz. "Sızdırmazlık kontrolü", sayfa 58).
- Nefes verme valfinin kontrol edilmesi: Maske bağlantısını sızdırmayacak şekilde tutun ve kuvvetlice nefes verin.
Verdiğiniz nefes rahatça çıkabilmelidir, aksi takdirde nefes verme valfinin pulunu değiştirin.
Bakım çalışmaları ve bakım aralıkları hakkındaki bilgiler için, www.draeger.com/ifu adresinde yer alan 9300783 parça numaralı teknik el kitapçığına bakın
- Solunum filtresini, fanlı filtre aletini veya hortumlu cihazı bağlayın.

4.4 Sızdırmazlık kontrolü

- Düşük basınç oluşana kadar maske bağlantısını sızdırmayacak şekilde tutun ve nefes alın
- Nefesinizi kısa bir süre tutun. Düşük basınç olduğu gibi kalmalıdır, aksi takdirde baş bantlarını biraz daha sıkın.

3. Sızdırmazlık kontrolünü iki kez tekrarlayın.

⚠ UYARI

- Sadece sızdırmayan bir tam yüz maskesi kullanın, aksi halde zehirlenme tehlikesi oluşur!

4.5 Kullanım esnasında

4.5.1 Düşük sıcaklıklar

Görüş camını, "klar-pilot" buğulanma önleyici sıvı jelle buğulanmaya karşı koruyun.

4.5.2 Yüksek sıcaklıklar

⚠ UYARI

Zehirlenme tehlikesi!

Herhangi bir hasar halinde, örneğin görüş camında kabarcık olması durumunda zehirlenme tehlikesi oluşur.

- Tehlike bölgesini hemen terk edin.

4.5.3 Kimyasallar

Bazı maddeler maske gövdesinin malzemesi tarafından emilebilir ve duruma bağlı olarak dışarıdan içine nüfuz edebilir. Diğer bilgiler, Dräger'den temin edilebilir.

4.6 Kullanımdan sonra

1. Solunum filtresini veya fanlı filtre aletinin ya da hortumlu cihazın bağlantı hortumunu çözün.
2. Tam yüz maskesinin çıkarılması:
İşaret parmağınızı ense bandajlarının ek parçasının arkasına götürün ve sıkıştırma tokalarını kafa bandajını sökmek için öne bastırın (bkz. Dışarı katlama tarafı Şekil F). Tam yüz maskesini yüzünüzden uzakta başınızdan yukarıya doğru çekin.
3. Solunum filtresini yerel atık giderme talimatlarına göre tasfiye edin.

⚠ DİKKAT

- Tam yüz maskesini cihaz bağlantı parçasından tutmayın ve yüzünüzden çekin, aksi taktirde maske zarar görebilir.

4.7 Bakım çalışmaları ve bakım aralıkları

Bakım çalışmaları ve bakım aralıkları hakkındaki bilgiler için, www.draeger.com/ifu adresinde yer alan 9300783 parça numaralı teknik el kitapçığına bakın.

5 Taşıma

Tam yüz maskesini bir taşıma kutusunda veya maske çantasında taşıyın.

6 Depolama

Dräger X-plore 6000

- Baş bantlarını dayanağa kadar açın.
- Görüş camını bir antistatik bezle silin.
- Tam yüz maskesinin kuru olduğundan emin olun.
- Tam yüz maskesini ait olduğu torbaya veya taşıma kutusuna koyun.
- Tam yüz maskesini şekli bozulmayacak şekilde kuru ve tozsuz bir yerde depolayın.
- Doğrudan güneş ışınları ve sıcaklığa maruz bırakmayın.
- Depolama sıcaklığı: -15 °C ila +25 °C
- ISO 2230 ve kauçuk ürünlerin depolanması, bakımı ve temizlenmesine ilişkin ulusal direktiflere dikkat edin.

Dräger kauçuk ürünleri, bazı durumlarda, zamanından önce eskimeye karşı gri beyaz kaplamada görülebilen bir maddeyle korunmuştur. Bu kaplama, sabunlu su ve fırçayla yıkanabilir.

7 Atık İşlemleri

Ürün, geçerli direktifler uyarınca imha edilmelidir.

目录

1 **安全须知**..... 61

2 **文档编写惯例**..... 61

2.1 警告提示的含义 61

3 **说明** 61

3.1 产品概要（参见折页图 A）..... 61

3.2 功能说明 61

3.3 产品用途 61

3.4 使用限制 61

3.5 认证 61

3.6 型号标识 62

4 **使用** 62

4.1 使用前提条件 62

4.2 使用前的准备 62

4.3 戴上呼吸面罩 63

4.4 检查密封性 63

4.5 使用期间 63

4.6 使用后 63

4.7 维护工作和维护时间间隔 63

5 **运输** 63

6 **储存** 63

7 **废弃处理**..... 64

1 安全须知

- 使用产品前请认真阅读产品及相关产品的使用说明。
- 请严格按照使用说明操作。用户必须完全理解并严格遵守说明。只能按照规定的适用范围使用该产品。
- 不得丢弃使用说明。用户必须确保妥善保存以及按规定使用产品。
- 只允许受过培训的专业人员使用该产品。
- 不得使用有缺陷或不完整的产品。不得对产品进行任何改动。
- 产品或产品零件发生故障或失灵时请告知 Dräger。
- 遵守涉及该产品的地区和国家法规。
- 只允许经过培训的专业人员对产品进行检测、修理和维修。Dräger 建议用户与 Dräger 签订维修合同，由 Dräger 进行所有的维护工作。
- 维修时只能使用 Dräger 原厂零件和配件。否则可能会影响产品的正常功能。

2 文档编写惯例

2.1 警告提示的含义

在本文件中使用以下警告提示提醒用户可能的危险。警告提示含义的定义如下：

警示符号	信号词	警告提示的等级
	警告	表示潜在的危險状况，如果不加以避免，可能会导致重伤甚至死亡。
	注意	表示潜在的危險状况，如果不加以避免，可能会导致人身伤害。也可以用于警示不安全的使用方法。
	提示	表示潜在的危險状况，如果不加以避免，可能会损坏产品或危害环境。

3 说明

3.1 产品概要（参见折页图 A）

1	面罩接口	7	头带
2	内面罩阀	8	密封框

3	内面罩	9	固定带
4	面镜	10	面罩体
5	面屏支架	11	连接卡环
6	前带压片	12	呼气阀盖

3.2 功能说明

全面罩配有一个符合 EN 148-1 标准的圆形螺纹接口。因此该系列全面罩适用于配有符合 EN 148-1(RA) 标准的圆形螺纹接口的呼吸过滤器、动力送风过滤式呼吸器和长管供气系统。

该系列全面罩适用于 -30 °C 至 +60 °C 的温度范围。

佩戴眼镜的用户可以使用面罩眼镜。对于带金属框的全面罩，可选装电焊防护面屏。

3.3 产品用途

该系列呼吸面罩保护面部及眼睛不受侵蚀性介质的危害。

3.4 使用限制

⚠ 警告

胡须及鬓须进入全面罩密封区域会导致泄漏。相应的人员不适合佩戴全面罩。位于密封区域内的眼镜架同样会导致泄漏。

► 请使用面罩眼镜。

3.5 认证

全面罩符合下列标准：

- EN 136:1998 CL 3 或 CL 2
- AS/NZS 1716:2012
- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

一致性声明：见 www.draeger.com/product-certificates

全面罩符合美国 NIOSH 指令。
全面罩仅允许与动力送风过滤式呼吸器、正常压力的长管供气式呼吸器或带符合 EN 148-1(RA) 标准的圆形螺纹接口的呼吸过滤器一同使用。
已根据 2014/34/EU 在易爆环境下对全面罩进行过使用测试，可在下列区使用：

	X-plore 6300	X-plore 6500	带铝制过滤器的 X-plore 6300	带铝制过滤器的 X-plore 6500
IIA、IIB、IIC 类 气体 0 区、1 区、2 区	X			
IIA、IIB 类 气体 0 区、1 区、2 区		X		
IIA、IIB、IIC 类 气体 1 区、2 区			X	
IIA、IIB 类 气体 1 区、2 区				X
21、22 区 粉尘爆炸危险区			X	X

3.6 型号标识

呼吸面罩有不同的标记：

面罩接口	RA
------	----

面罩体	EPDM 或 Si X-plore 6300 EN 136:1998 CL 2 或 X-plore 6500 EN 136:1998 CL 3 CExxxx (Notified Body in Europa)
面罩	L、PC 或 PMMA
面屏支架	K/sw 或 K/bl

4 使用
4.1 使用前提条件

- 如全面罩配合呼吸过滤器或动力送风过滤式呼吸器使用，必须满足下列前提条件：
- 必须了解周围环境（特别是有害物质的类型和浓度）。使用合适的呼吸过滤器。如果有害物质未知，则只能使用压缩空气呼吸器或压缩空气长管供气式呼吸器。
 - 仅在环境空气不会对健康或生命造成直接危害时，才能使用过滤式呼吸防护设备。
 - 必须确保周围大气不会出现恶化。
 - 如果怀疑有害物质具有轻微异常现象（无气、无味、对眼睛和呼吸道无刺激），那么不得使用过滤设备。这种情况下无法确定过滤设备的保护效果减弱。
 - 不允许在不通风的储罐、矿井、隧道等中使用过滤设备。
 - 切勿在富氧环境中使用过滤设备。
 - 周围空气中的氧气含量不允许低于以下限值：
 - 荷兰、比利时、英国以外的所有欧洲国家为 17 Vol%
 - 荷兰、比利时、英国、澳大利亚、新西兰为最低 19 Vol%
 - 其他国家遵守其国家标准。

4.2 使用前的准备

1. 必要时装入面罩眼镜。
2. 将头带打开至止挡位（图 B）。
3. 将固定带环绕在颈部，并固定在准备位置。

4.3 戴上呼吸面罩

1. 从准备位置松开固定带。
2. 将头带展开，下颌放在下颌槽内（见折页图 C），在头上方调中头带。确保头带平贴不扭曲。
3. 确保头发或头带不影响密封框，密封框完全贴合面部轮廓。
4. 将两根颈带（见折页图 D，步骤 1），然后将额带（见折页图 D，步骤 2）均匀拉紧至脑后，使头带中间固定在头部中间（见折页图 E）。
5. 仅在需要时拉紧前头带压片（见折页图 D，步骤 3）。
6. 正常呼吸。
呼出气体应顺畅地从呼气阀中涌出。
7. 检查全面罩的密封性（请参见第 63 页“检查密封性”）。
8. 检查呼气阀：密封面罩接口，用力呼气。
呼出的气体必须可以无障碍涌出，否则更换呼气阀片。
关于维护工作和维护时间间隔的信息见技术手册（订货号：9300783，网址 www.draeger.com/ifu）
9. 连接呼吸过滤器、动力送风过滤式呼吸器或长管供气系统。

4.4 检查密封性

1. 密封面罩接口，吸气，直到产生负压
2. 短暂屏气。应持续形成低压，否则拉紧头带。
3. 重复密封检查两次。

⚠ 警告

- 只有全面罩密封时才可使用，否则有中毒风险！

4.5 使用期间

4.5.1 低温

在面镜内部涂上“klar-pilot”防雾剂，避免起雾。

4.5.2 高温

⚠ 警告

中毒危险！

如出现任何损坏，比如面镜内有小气泡，可能中毒。

- 立即离开危险区。

4.5.3 化学品

有些物质可能被面罩体的材料吸收，或者也可能渗入。详细信息可以参阅 Dräger 网站。

4.6 使用后

1. 松开呼吸过滤器或动力送风过滤式呼吸器或长管供气系统的连接软管。
2. 取下全面罩：
将食指插在颈带压片下面，用拇指向前压夹扣，松开头带（见折页图 F）。
将全面罩拉离脸部，向上拉过头部。
3. 按照当地废物处理规定处理呼吸过滤器。

⚠ 注意

- 脱下全面罩时勿抓握面罩接口，否则会损坏面罩。

4.7 维护工作和维护时间间隔

关于维护工作和维护时间间隔的信息见技术手册（订货号：9300783，网址 www.draeger.com/ifu）

5 运输

全面罩运输时请装入携带盒或者面罩袋内。

6 储存

Dräger X-plore 6000

- 将头带打开至止挡位。
- 用防静电布擦拭面镜。
- 确保全面罩干燥。

- 用配套袋子或携带盒装好全面罩。
- 全面罩应存放于干燥、无尘的环境中，不能有任何形变。
- 避免阳光直射和热辐射。
- 储存温度：-15 °C 至 +25 °C
- 遵守 ISO 2230 以及有关橡胶制品的存放、维护和清洁的国家准则。

Dräger 橡胶制品采用特殊物质防止提前老化，某些情况下可看到灰白色涂层。
肥皂水和刷子可洗掉该涂层。

7 废弃处理

根据有效的规定废弃处理产品。

Contents

1	Safety-related information	2
1.1	General safety statement	2
1.2	Definitions of alert icons	2
2	Description	2
2.1	Product overview (see fold-out page Figure A)	2
2.2	Feature description	2
2.3	Intended Use	3
2.4	Limitations on use	3
2.5	Approvals	3
2.6	Explanation of Symbols on the Packaging	3
3	Use	3
3.1	Prerequisites for use	3
3.2	Preparation for use	3
3.3	Donning the facepiece	3
3.4	During use	4
3.5	After use	4
4	Maintenance	4
4.1	Maintenance Table	4
4.2	Cleaning and disinfecting	5
4.3	Maintenance work	6
4.4	Leak tests	7
5	Transport	8
6	Storage	8
7	Disposal	8

1 Safety-related information

1.1 General safety statement

- Before using this product, carefully read these Instructions for Use and those of the associated products.
- It is extremely important that you read and understand every aspect of these Instructions for Use, in addition to receiving proper training, before attempting to use the facepiece. Should you not thoroughly understand any aspect of the Instructions for Use, call Dräger at +1 800-437-2437.
- Do not dispose of the Instructions for Use. Ensure that they are retained and appropriately used by the product user.
- Only fully trained and competent users are permitted to use this product.
- Comply with all local and national rules and regulations associated with this product.
- Only trained and competent personnel are permitted to inspect, repair, and service the facepiece. Dräger recommends a Dräger service contract for all maintenance activities and that all repairs are carried out by Dräger.
- Use genuine Dräger spare parts and accessories only, or the proper functioning of the product may be impaired.
- Do not use a faulty or incomplete facepiece, and do not modify the facepiece.
- Notify Dräger in the event of any component fault or failure.

1.2 Definitions of alert icons

The following alert icons are used in this document to highlight areas of the associated text that require a greater awareness by the user. A definition of the meaning of each icon is as follows:

Alert icon	Signal word	Warning notice classification
	WARNING	Indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

Alert icon	Signal word	Warning notice classification
	CAUTION	Indicates a potentially hazardous situation, if not avoided, it could result in physical injury or damage to the product or environment. It may also be used to alert against unsafe practices.
	NOTICE	Indicates additional information on how to use the device.

2 Description

2.1 Product overview (see fold-out page Figure A)

1	Facepiece connector	2	Nose cup valve
3	Nose cup	4	Visor
5	Visor frame	6	Front strap
7	Head strap	8	Sealing frame
9	Neck strap	10	Facepiece body
11	Connector clamp	12	Exhalation valve cover

2.2 Feature description

Special facepiece spectacles are available for users who wear spectacles. A welder's protective visor is available for retrofitting facepieces with metal visor frame.

The standard thread connection conforming to EN 148-1 is designed to fit canisters, powered air-purifying respirators, self-contained breathing apparatus and air line breathing apparatus.

The facepieces can be used within a temperature range between -22 °F to 140 °F (-30 °C to +60 °C).

2.3 Intended Use

The facepieces protect the face and eyes against aggressive media.

2.4 Limitations on use

When the facepiece is used with a canister,

- the ambient air must contain at least 19.5 % of oxygen; observe country-specific regulations.
- never enter unventilated tanks, pits, canals, etc.
- the type of pollutants must be known. Select the corresponding canister. If the pollutants are unknown, only use compressed air breathing apparatus or fresh air hose breathing apparatus with the facepiece.

2.5 Approvals

The facepieces in combination with canisters, powered air-purifying respirators, self-contained breathing apparatus and air line breathing apparatus have been certified by NIOSH in compliance with title 42, Code of Federal Regulations, Part 84. Only combinations that are approved by NIOSH may be used (see Page XX).

Furthermore, the facepieces are approved according to

- EN 136:1998 CL 2 or CL 3
- AS/NZS 1716:2012
- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/2015 as brought into UK law and amended

2.6 Explanation of Symbols on the Packaging

The facepieces have different markings:

Connector	RA
Facepiece body	EPDM or Si, EN 136:1998 CL 2 or EN 136:1998 CL 3 CExxxx (Notified Body in Europe)

Visor	L, PC, or PMMA
-------	----------------

Visor frame	K/sw or K/bl
-------------	--------------

3 Use

3.1 Prerequisites for use

WARNING

Facial hair under the facepiece seal can cause leaks. The facepiece should not be used by people with beards and sideburns. There is danger of poisoning. The bow of glasses under the facepiece seal also causes leaks. A spectacle kit should be used in such cases.

Before occupational use of this respirator, a written respiratory protection program must be implemented meeting all the local government requirements. In the United States, employers must comply with OSHA 29 CFR 1910.134 which includes medical evaluation, training, and fit testing.

In order to make sure that the correct facepiece size is used, perform a quantitative fit test.

3.2 Preparation for use

1. Install the facepiece spectacles if necessary.
2. Open the head harness as far as possible (see fold-out page Figure B).
3. Lay the carrying strap around the neck and fasten the facepiece in the standby position using the carrying strap.

3.3 Donning the facepiece

1. Check the facepiece to ensure that the head strap is securely fastened, that the nose cup and the exhalation valve cover are positioned correctly and that all other parts are in good condition.
2. Loosen the facepiece from the standby position.
3. Spread the head strap, place chin in recess (see fold-out page, figure C), center the head strap on the head. Make sure that the head strap rests flush against the head.

4. Make sure that neither hair nor head strap impair the sealing frame, and that the sealing frame contacts the face evenly and adjusts to its contours.
5. First, tighten both neckbands (see fold-out page, figure D, step 1), then tighten the temple straps (see fold-out page, figure D, step 2) evenly towards the back of the head so that the middle of the head strap remains on the middle of the head (see fold-out page, figure E).
6. Only tighten the front strap (see fold-out page, figure D, step 3) if required.
7. Breathe normally.
Spent air should leave the exhalation valve easily.
8. Check for leaks:
 - a. Seal the mask connector with the palm of your hand and breathe in until a vacuum is produced.
 - b. Briefly hold your breath: the vacuum must be maintained. If it is not, the head strap must be tightened further.
 - c. Repeat the leak test twice.
9. Check the exhalation valve: Seal the mask connector and exhale vigorously.
The exhaled air must escape easily, otherwise replace the exhalation valve disc (see "Replacing the exhalation valve disc", page 7).
10. Connect either canister, powered air-purifying respirator, self-contained breathing apparatus, or air line breathing apparatus.

⚠ WARNING

The facepiece should only be used if perfectly tight, otherwise there is danger of poisoning!

3.4 During use

3.4.1 Low temperatures

Use "klar-pilot" anti-fog agent to prevent fogging of the visor.

3.4.2 High temperatures

Leave the danger zone immediately if there are any signs of damage, e.g., bubbles in the visor.

3.4.3 Chemicals

Some substances can be absorbed by the material of the mask body or may even diffuse through it. Further information can be obtained from Dräger.

3.5 After use

⚠ WARNING

Do not doff the facepiece unless you are decontaminated and in a safe environment.

Doff the facepiece as follows:

1. Remove canister, powered air-purifying respirator, self-contained breathing apparatus, or air line breathing apparatus.
2. Pull the adjuster buckles of the neck straps forward with your thumb and loosen the straps (see fold-out page, figure F).
3. Pull the facepiece away from your face over the head.
4. Dispose of the canister according to national guidelines.

4 Maintenance

4.1 Maintenance Table

The following details are manufacturer recommendations. Observe national guidelines, too.

Type of work to be performed	Before use	After use	Every 6 months	Every 2 years	Every 6 years
Visually check the facepiece	X				
Clean and disinfect the facepiece		X		X ¹⁾	
Check correct function and leak-tightness		X	X ²⁾		
Replace exhalation valve disc					X

Type of work to be performed

	Before use	After use	Every 6 months	Every 2 years	Every 6 years
Replace speech diaphragm and O-ring					X

- 1) valid for airtight packed facepieces, otherwise every 6 months
- 2) for airtight packed facepieces every 2 years

4.2 Cleaning and disinfecting

4.2.1 Cleaning and disinfecting

The facepiece must be cleaned after every use so that it is clean before it is used by a different individual or, if individually assigned, as often as necessary to keep in a sanitary condition. Facepieces that are issued to more than one user must be cleaned before being worn by different individuals.

The facepiece must be disinfected after every use to keep it in a sanitary condition. It is fully in the user's responsibility to make sure that the facepiece is totally free of contaminants after this treatment. Never use a facepiece again, that has not been properly disinfected. In case of doubts dispose of the facepiece in accordance with the local regulations and use a new one.

⚠ WARNING

The facepiece body must be cleaned thoroughly so that no residues from skin care products remain on it. Otherwise the elasticity in the sealing area can be lost and the facepiece will no longer fit correctly. If this warning is not heeded, poisoning or death can result.

⚠ CAUTION

Risk of damaging the material!

Do not use any solvents (e.g. acetone, alcohol) or cleaning agents containing abrasive particles for cleaning and disinfecting. Only apply the described procedures and use the cleaning and disinfecting agents given. Other agents, dosages and exposure times may damage the product.



For information about suitable cleaning and disinfecting agents and their specifications refer to document 9100081 at www.draeger.com/IFU.

4.2.2 Cleaning and disinfecting procedure

1. Remove any accessories from the facepiece and clean them separately.
2. Prepare a cleaning solution consisting of water and a cleaning agent.
3. Clean all parts using a soft cloth with cleaning solution.
4. Thoroughly rinse all parts under running water.
5. Prepare a disinfecting solution consisting of water and a disinfecting agent. Place all parts that need to be disinfected into the disinfectant bath.
6. Thoroughly rinse all parts under running water.
7. Dry all parts in the air or in a drying cabinet (max. temperature: 140 °F/60 °C). Do not expose to direct sunlight. Do not shake the facepiece in order to remove water.
8. Mount the accessories if necessary.

4.2.3 Alternative cleaning and disinfecting procedure

1. Remove any accessories from the facepiece and clean them separately.
2. Prepare a solution consisting of water and combined cleaning and disinfecting agent.
3. Immerse the facepiece in the solution. Make sure that all parts are wetted.
4. Thoroughly rinse all parts under running water.
5. Dry all parts in the air or in a drying cabinet (max. temperature: 140 °F/60 °C). Do not expose to direct sunlight. Do not shake the facepiece in order to remove water.
6. Mount the accessories if necessary.

4.3 Maintenance work

4.3.1 Visual inspections

- The speech diaphragm must not show any damages, e.g. deformations, holes, oxidations. Otherwise it must be replaced (see Chapter 4.3.5 on Page 82).
- To check the exhalation valve, remove the exhalation valve cover from the facepiece connector, and carefully inspect the valve disc. Valve disc and seat must be clean and undamaged. Clean or replace if necessary (see Chapter 4.3.6 on Page 82).
- Check all parts for deformation and damage and replace them if necessary.

4.3.2 Replacing the visor (see fold-out page Figure F1 and F2)

1. Facepiece with metal visor frame: Grip the hexagonal nuts and unscrew the screws.
2. Facepiece with plastic visor frame: Unscrew the screws.
3. Pry the visor frame apart with a screwdriver at the connecting points, then pull it off to the top and bottom.
4. Remove the gusset if necessary, see Chapter 4.3.3 on Page 81.
5. Detach the old visor from its rubber frame.
6. Insert a new visor, first in the upper half and then in the lower half of the rubber frame.
The center marks on the visor must be aligned with the seam on the facepiece.
7. Draw the rubber frame over the edge of the visor on the right and left.
8. Moisten the outside of the rubber frame and the inside of the visor frame with soap solution.
9. Fit first the upper, then the lower visor frame.
10. Fit the gusset if necessary.
11. Facepiece with metal visor frame: Screw the clamping screws into the hexagonal nuts and tighten until the gap between the clamp lobes is between 0.12 and 0.02 in (3 and 0.5 mm).
12. Facepiece with plastic visor frame: Insert and tighten the screws.

4.3.3 Replacing the facepiece connector

1. Pull the nose cup out of the groove in the screw ring.
2. Pry open the connector clamp using a screwdriver.
3. Remove connector clamp, sliding ring and gusset.
4. Pull the facepiece connector out of the facepiece body.
5. Insert speech diaphragm, exhalation valve, and inhalation valve into the new facepiece connector, and fit the connector so that the center marks of the mask connector and facepiece body match.
6. Mount slide ring and new connector clamp. Attach the hook to ensure the tightest possible fit of the connector clamp.
7. Push support between connector clamp and slide ring, then attach it to the lower visor frame and align it (See fold-out page Figure G).
8. Compress the nose on the connector clamp with pliers until the facepiece connector is securely located in the facepiece body.
9. Press the edge of the nose cup into the groove in the screw ring and ensure that it engages all around. The edge of the nose cup must fit all around the full circumference of the screw ring. The center marks on the facepiece connector and on the nose cup must match.

4.3.4 Replacing a nose cup valve disc

1. Pull out the old valve disc towards the inside.
2. Insert the stud of the new disc into the hole from inside, and pull it towards the visor until the undercut of the stud is visible. The valve disc should make even contact with the inside surface.

4.3.5 Replacing the speech diaphragm and O-ring

1. Pull the nose cup out of the groove in the screw ring.
2. Unscrew the screw ring with a spanner.
3. Turn the spanner over and carefully insert it in the holes of the grille, taking care not to damage the foil on the diaphragm.
4. Turn the speech diaphragm to release it and remove it (see fold-out page Figure H).
5. Remove the O-ring from the connector with the sealing ring lifter.
6. Check speech diaphragm and O-ring and replace if necessary.

- Press the edge of the nose cup into the groove in the screw ring and ensure that it engages all around. The edge of the nose cup must fit all around the full circumference of the screw ring. The center marks on the facepiece connector and on the nose cup must match.

4.3.6 Replacing the exhalation valve disc

- Pull the nose cup out of the groove in the screw ring.
- Pry open the connector clamp using a screwdriver.
- Remove connector clamp, sliding ring and gusset.
- Pull the facepiece connector out of the facepiece body.
- Insert speech diaphragm, exhalation valve, and inhalation valve into the new facepiece connector, and fit the connector so that the center marks of the mask connector and facepiece body match.
- Mount slide ring and new connector clamp. Attach the hook to ensure the tightest possible fit of the connector clamp.
- Push support between connector clamp and slide ring, then attach it to the lower visor frame and align it (see fold-out page Figure G).
- Compress the nose on the connector clamp with pliers until the facepiece connector is securely located in the facepiece body.
- Press the edge of the nose cup into the groove in the screw ring and ensure that it engages all around. The edge of the nose cup must fit all around the full circumference of the screw ring. The center marks on the facepiece connector and on the nose cup must match.

4.3.7 Replacing the inhalation valve disc

- Pull the inhalation valve out by its tab.
- Remove the old valve disc and fit new disc.
- Press the inhalation valve into the mask connector until it makes even contact all-round. The valve disc must not be pinched. The disc must face inwards, and the stems face outwards.

4.4 Leak tests

The leak test should be performed with an appropriate test device (e. g. the Testor or Quaestor series) with test adapter and exhalation valve plug or Test Kit.

(1) Checking leak tightness

- Moisten the face seal and exhalation valve with water.
- Mount the facepiece on the test head.
- Make sure that the face seal fits tightly onto all parts of the test head. Inflate the test head if necessary.
- Seal the connector with the test adapter and produce a negative pressure of 10 cm H₂O (10 mbar).

The facepiece is considered leak-tight if the pressure drop is less than 1 cm H₂O (1 mbar) per minute. If the facepiece leaks, continue with (2).

(2) Test with sealed exhalation valve

- Remove the exhalation valve disc.
- Plug in the exhalation valve plug.
- Generate a negative pressure of 10 cm H₂O (10 mbar).
- If the pressure drop is less than 1 cm H₂O (1 mbar) per minute, remove the exhalation valve plug and insert a new valve disc.
- Repeat the leak test (1). If the facepiece leaks, continue with (3).

(3) Leak test under water

- Immerse the test head including the facepiece with exhalation valve plug in the water.
- Produce a positive pressure of approx. 10 cm H₂O (10 mbar).
- Slowly turn the test head under the water surface. Emerging bubbles indicate leaks.
- Take the test head with the facepiece out of the water, repair the facepiece, or replace leaking components.
- Remove the exhalation valve plug.
- Install the exhalation valve.
- Repeat leak test (1).

After testing

- Unscrew the test adapter.
- Remove the facepiece from the test head and dry if necessary.
- Fit the exhalation valve cover. It must click into place.

5 Transport

Transport the facepiece in a carrying box or mask bag.

6 Storage

- Loosen the straps of the head harness as far as possible.
- Wipe the visor with an antistatic cloth.
- Make sure that the facepiece is dry.
- Pack the facepiece in its bag or storage box.
- Store the facepiece in a dry, dust-free place where it will not be deformed.
- Keep the facepiece out of direct sunlight and heat.
- Storage temperature: 5 °F to 77 °F (-15 °C to +25 °C).
Maximum storage temperature temporarily: 140 °F (+60 °C)
- Observe ISO 2230 and national guidelines for storage, maintenance and cleaning of rubber products.

Dräger rubber products are treated with an agent to protect against premature aging which in some cases is visible as a gray-white coating. This coating can be washed off with a brush and soapy water.

7 Disposal

Dispose of the facepiece and used canisters according to local waste disposal regulations.



Phone : 011 49 451 882 - 0
or USA 1-800-437-2437



These respirators are approved only in the following configuration

		Respirator Components											
TC-	Protection ¹	Alternate Facepiece					Alternate Canister	Alternate Filter	Alternate Visors	Accessories		Cautions and Limitations ²	
		R51525	R51535	R55790	R55795	R55800	6737360	6737013	R26989	4053437	R51548		
14G-0331	PH/CS/CN/P100	X	X	X	X	X	X		X	X	X	A B C H J L M N O P	
84A-7515	P100	X	X	X	X	X		X	X	X	X	A B C J L M N O P	

1. Protection

P100 - Particulate Filter (99.97% filter efficiency level)
effective against all particulate aerosols

PH - Phosphine CS - Chlorobenzylidene malononitrile CN - Chloroacetophene

2. Cautions and Limitations

- A - Not for use in atmospheres containing less than 19.5% oxygen.
- B - Not for use in atmospheres immediately dangerous to life or health.
- C - Do not exceed maximum use concentrations established by regulatory standards.
- H - Follow established cartridge and canister change schedules or observe ESLI to ensure that cartridges and canisters are replaced before breakthrough occurs.
- J - Failure to properly use and maintain this product could result in injury or death.
- L - Follow the manufacturer's User's Instructions for changing cartridges, canister and/or filters.
- M - All approved respirators shall be selected, fitted, used and maintained in accordance with MSHA, OSHA, and other applicable regulations.
- N - Never substitute, modify, add, or omit parts. Use only exact replacement parts in the configuration as specified by the manufacturer.
- O - Refer to User's Instructions, and/or maintenance manuals for information on use and maintenance of these respirators.
- P - NIOSH does not evaluate respirators for use as surgical masks.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Revalstrasse 1

D-23560 Lübeck

Germany

+49 451 8 82-0

Involved in type approval and in quality control:

DEKRA Testing and Certification GmbH

Handwerkstraße 15

70565 Stuttgart

Germany

Reference number:

CE 0158



9021664 – 1412.545 me

© **Dräger Safety AG & Co. KGaA**

Edition: 16 – 2025-02 (Edition: 1 – 2018-07)

Subject to alterations

www.draeger.com

